



## Paschings Schulen

Seite 04-

Hochwasserschutzverband

Seite 13

20 Jahre EKIZ

Seite 38

Eisenbahngeschichte

Seite 48



**Neue  
Freizeit-Anlage**  
Seite 16



**Kultur**  
Seite 51



**Teil der Gemeinde-  
Community werden!**

[www.facebook.com/gemeindepasching](http://www.facebook.com/gemeindepasching)  
[www.pasching.at](http://www.pasching.at)

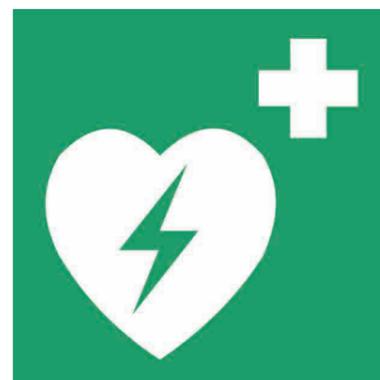


**Impressum**

**Eigentümer, Verleger, Herausgeber:**  
Gemeinde Pasching, 4061 Pasching  
Leondinger Straße 10  
**Redaktion und Gestaltung:** Mag. (FH) Sandra  
Cordula Wiesinger  
**Illustration:** Christoph Wiesinger  
**Druck:** Birner Druck GmbH, Holzhausen  
Um den Gender-Richtlinien zu entsprechen:  
Personenbezogene Bezeichnungen gelten  
jeweils auch in ihrer weiblichen Form.

**Für Sie da**  
**im Rathaus, Leondinger Straße 10**  
MO 7-12 Uhr  
DI, DO, FR 8-12 und DO 15-18 Uhr  
+43 (0) 7221/88515-0 oder  
office@pasching.at  
**in der Gemeindezweigstelle, Netzwerkplatz 1**  
MO 7-12 Uhr  
DI, DO 8-12 und DI 15-18 Uhr  
+43 (0) 7221/88515-42

**Ausschuss für  
Senioren, Ge-  
sundheit, Le-  
bensqualität  
und Wohnen**  
Seite 32



**Defi-Standorte**  
Seite 24

**digiTNMS  
Tag der offenen Tür**  
Seite 39



**Online-Geschichts-  
portal**  
Seite 15



**Brett-  
spiel-  
verein  
Spiele-  
wand**  
Seite 41



# Liebe 4061er:innen!

In dieser Ausgabe unseres Gemein-  
demagazins haben wir den Themen-  
Schwerpunkt "Schule" gesetzt.  
Sie sind der Ort, wo unsere Kinder  
nicht nur Wissen erwerben, sondern  
auch wichtige soziale Kompetenzen  
erlernen, Freundschaften schließen  
und sich zu selbstbewussten, verant-  
wortungsvollen Bürgerinnen und  
Bürgern entwickeln.

Unsere Gemeinde hat das Glück, auf  
engagierte Lehrerinnen und Lehrer,  
Schulleitungen und Schulpersonal zu  
zählen, die sich tagtäglich mit Herz-  
blut für unsere Kinder einsetzen. Dies  
und die Tatsache, dass wir  
laufend bemüht sind, die  
Lernumgebungen stetig zu  
verbessern, tragen dazu  
bei die Bildungsziele zu  
erreichen. Wir werden in  
den nächsten Jahren am  
Schulstandort Langholz-  
feld erheblich investieren,  
die Volksschule aufsto-  
cken und sanieren.

Wir tun aber auch viel dafür, unserer  
älteren Generation ein lebens-  
wertes Umfeld zu bieten. Wir haben  
im Paschingerhof einen Treppen-  
lift umgesetzt, neue Tische und  
Bänken im gesamten Gemeindege-  
biet aufgestellt und die Anzahl der  
Defis in Pasching erhöht. Mit dem Til,  
Paschingerhof und Waldbad sind nun  
drei neue Standorte dazugekommen.

Beim gemeindeeigenen Senioren-  
wohnheim Netzwerk haben wir  
gerade EUR 1,9 Mio für den Zubau  
aufgewendet.  
In die Generalsanierung, die derzeit  
noch läuft, EUR 4,1 Mio, zusammen  
also EUR 6 Mio. Die Arbeiten sollen im  
Sommer 2024 abgeschlossen sein.  
Sorge habe ich jedoch ob wir die  
zusätzlichen Mitarbeiter:innen für die  
Inbetriebnahme finden.

Bei der Aktion Essen-auf-Rädern  
starten wir mit einem neuen Auto in  
den Herbst. Unser erstes Elektrofahr-

zeug. Wir fahren dann emmissi-  
onsfrei zu unseren Bürger:innen.

Gespeist mit dem Strom unserer  
Photovoltaik-Anlage aus dem  
Netzwerk. 155 KWp wurden  
auf dem Dach des Netzwerkes  
verwirklicht. Mit dieser haben wir  
im Sommer bereits 90 % unseres  
Energiebedarfes abgedeckt. So  
auch die Energiemenge unserer  
Küche, die täglich 700 Essens-  
portionen nach draussen schickt.

Auch die Küche war im Sommer eine  
Großbaustelle. Die Spüle (das Herz-

**4061 - Da geht`s mir gut. Das ist  
unser Versprechen als Gemeinde  
und mein persönliches, für alle  
Generationen.**

stück einer Küche) wurde um EUR  
200.000 erneuert (nach 27 Dienst-  
jahren). Und weiter geht es mit der  
Errichtung eines neuen Brunnens.  
Die neuen Zimmer des Netzwerkes  
können damit nächstes Jahr gekühlt  
werden.

Auch auf anderen Gebäuden haben  
wir unsere Energiestrategie fortge-  
setzt. Beim Kinderzentrum Pasching  
90 KWp, am Dach des Rathauses  
60 KWp, beim Bauhof wird gerade  
montiert, 50 KWp sowie auf der Stock-  
schützenhalle in Wagram, 110 KWp  
Gesamt produzieren wir damit 510  
KWp - eine halbes Megawatt Strom.

Für die nächsten Jahre planen wir  
weitere Anlagen für unsere Turnsäle,  
die Feuerwehr und den Hort Pasching.

Approps Energie. Ich möchte mich  
an dieser Stelle bei allen engagierten  
Menschen bedanken, die sich tagtäg-  
lich voller Energie und Elan für das  
Wohl unserer älteren Generation  
einsetzen. Sei es bei der Pflege, der  
Betreuung oder bei den Obmännern/-



frauen des Pensionisten- und Seni-  
orenverbandes, dem Seniorenbund,  
und dem Seniorenring für die zahl-  
reichen Aktivitäten und die Betreuung  
ihrer Generation.

Ich lade Sie alle ein, in dieser  
Ausgabe unseres Gemein-  
demagazins inspirierende  
Geschichten und Beiträge über  
unsere Gemeinde, die Vereine,  
unsere Unternehmen, die  
Jungen bis hin zu den Älteren  
zu entdecken.

Nach dem Schock des letzten Jahres,  
und den Energie-Unsicherheiten,  
ausgelöst durch den Krieg in der  
Ukraine, blicke ich mit Zuversicht  
in die kommende Zeit. Wir werden  
die Herausforderung annehmen und  
zusammen meistern.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim  
Lesen dieser Ausgabe und freue mich  
darauf, gemeinsam mit Ihnen daran  
zu arbeiten, unsere Gemeinde für alle  
Generationen noch lebenswerter zu  
gestalten. ■

Ihr Bürgermeister

*Markus Hofko*  
Markus Hofko

## Zwei Volks- und eine Mittelschule

# Paschings Schulen

**Die Gemeinde Pasching ist Schulerhalterin von zwei Volks- sowie einer Mittelschule. Zu deren Aufgaben zählen die Bereitstellung von Schulgebäuden und -infrastruktur, die Finanzierung und diverser Unterstützungsleistungen.**

Insgesamt investiert die Gemeinde Pasching jährlich 1,8 Millionen in ihre Schulen (exkl. Personalkosten Lehrkräfte) Eine weitere halbe Million ist zusätzlich für die Nachmittagsbetreuung - Hort und FLEXI - aufzuwenden.

Dazu gehören Aspekte wie Klassenzimmergrößen, Ausstattung mit Lehrmaterialien, sanitäre Einrichtungen, Sicherheitsvorschriften und mehr. Ziel ist es, eine angemessene Lernumgebung für Schüler:innen sicherzustellen.

Aktuell liegen etwa die Größen der Unterrichtsräume zwischen 50 bis 65 m<sup>2</sup>, je nach Schülerzahlen.

### Volksschule Pasching ist am neuesten Stand

Beim Neubau der Volksschule Pasching 2017 wurden diese Vorgaben entsprechend umgesetzt und darüber hinaus moderne Ansätze etwa in Form von flexibel nutzbaren "Marktplätzen" für offenes Lernen geschaffen.

Die Volksschule Pasching ist als achtklassige Schule ausgelegt. Zusätzlich sind ein technischer sowie textiler Werkraum untergebracht, wobei der textile aktuell als Bibliothek genutzt wird.

Im Zuge der Errichtung 2017 wurden planlich und baulich Erweiterungsmöglichkeiten für vier zusätzliche Räumlichkeiten bereits mitgedacht.

### Volksschule Langholzfeld wird aufgestockt

Die Volksschule Langholzfeld wird ausgebaut bzw. aufgestockt. Der Beschluss zur Einleitung dieses Projektes des GR dazu fiel im Juni 2023.

Zum Hintergrund:

Der Gemeinderat hatte am 21.03.2013 den Beschluss gefasst, das Schulzentrum Langholzfeld auszubauen. Zum damaligen Zeitpunkt bestand dringender Handlungsbedarf, da Ansuchen für den Hort aus Platzmangel abgelehnt werden mussten, die Hauptschule, die ursprünglich als Volksschule errichtet war, den Bedürfnissen einer „Neuen Mittelschule“ anzupassen und das Gebäude auch energietechnisch zu optimieren war. Auch Adaptierungen für Kinder mit körperlicher Beeinträchtigung waren zu treffen.

Nun ist auch in der Volksschule Langholzfeld aufgrund von gestiegenen Schüler:innenzahlen Bedarf für weitere Räumlichkeiten gegeben, weshalb diese ausgebaut werden soll.

Das Gebäude soll im Endausbau eine 13-klassige Volksschule (jeweils drei Klassen in den Schulstufen 1-4

### Marktplatz ist der Mittelpunkt

Die Volksschule Pasching verfügt auf allen Lernebenen über einen offenen Marktplatz vor den Klassenzimmern.

Diese Fläche wird für unterschiedliche Zwecke genutzt: Einzelne oder in Gruppen können Arbeitsaufträge hier im eigenen Tempo und am selbstgewählten Ort - das kann am Tisch sein, am PC oder in der Polstercke - erfüllt werden.

Lehrkräfte können neue Unterrichtskonzepte umsetzen oder den Platz für Präsentationen und Stationenarbeit nutzen.

Ob klassenintern, jahrgangsübergreifend oder mit externen Teilnehmern: Hier finden auch verschiedene Events des Schulalltags (Adventfeier, ..) statt.



Bürgermeister Markus Hofko und Schulreferentin Marlene Hetzmanseder bringen den Schulstarter:innen jedes Jahr ein Schulstart-Sackerl vorbei.



**Gute Schulen ziehen Familien an und fördern die Stabilität und das Wachstum der Gemeinde.**

So wird die Volksschule Langholzfeld nach den Umbaumaßnahmen aussehen.

- sowie eine Vorschulklasse) und einen 6-gruppigen Hort inkl. aller nötigen Nebenräume umfassen. Aufgrund der bestehenden Gebäude- und Grundstückverhältnisse bietet sich eine Aufstockung an. Die nötige wärmetechnische Sanierung soll im Zuge des Projektes umgesetzt werden. Das Sanierungspaket soll im Wesentlichen folgende Maßnahmen beinhalten:
- Thermische Sanierung der Hülle
  - Erneuerung der Fenster
  - Instandhaltung der Heizung bzw.

- Einbau einer Luftwärmepumpe sowie Errichtung einer PV-Anlage
- Einbau von Sonnenschutzmaßnahmen
- Sanierung der WC-Gruppen
- Errichtung eines zweiten Stiegenhauses inkl. Lift
- Ausführung Barrierefreiheit
- Brandschutztechnische Ertüchtigung des Stiegenhauses

Die Ausführung soll durch einen Totalübernehmer durchgeführt werden. ■

## Zeitraumen Aufstockung Volksschule Langholzfeld

2021

- Überprüfung der Raumforderungen durch die Bildungsdirektion



2022

- Vor- und Entwurfsunterlagen an das Land Oberösterreich - Abteilung Umwelt-, Bau- und Anlagentechnik



2023

- Vergabe Totalübernehmer

2024

- Weitere Planungen und Ausschreibungen

2025

- Baubeginn

Reinigung, Facility Management, IT & Co

# Schule - Ein Blick hinter die Kulissen

Die Gemeinde schafft im Hintergrund des täglichen Betriebes die Rahmenbedingungen, sodass die Schulen Bildungsstandards und Qualitätsanforderungen erfüllen können. Dazu

zählen eine Reihe von Unterstützungsleistungen, die vom Rathaus aus organisiert und verwaltet werden.

## REINIGUNG

Die Reinigung in Schulen ist von großer Bedeutung, da sie dazu beiträgt, eine gesunde und sichere Lernumgebung für Schüler:innen sowie Lehrkräfte zu schaffen. In Pasching kümmert sich eine eigens dafür zuständige Reinigungskoordinatorin um die Abläufe bzw. die Einteilung des bei der Gemeinde beschäftigten 21-köpfigen Teams. Neben der täglichen Reinigung der Klassenzimmer und Gemeinschaftsräumlichkeiten, gehören auch besondere hygienische Maßnahmen sowie Spezialreinigungen, wie zum Beispiel Teppichreinigung, Fensterreinigung oder Bodenpolitur, die vorrangig während der Ferienzeiten durchgeführt werden, zu dessen Aufgabengebiet.

### Immer auch die Umwelt im Blick

Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf umweltschonenden Reinigungsmitteln bzw. die ordnungsgemäße Anwendung und Entsorgung dieser. Das Reinigungsteam kümmert sich darüber hinaus um den gesamten Recycling- und Abfalltrennungsprozess.

### Kinderaufsicht als weitere Aufgabe

Zusätzlich betreuen sie die Frühaufsicht der Volksschulkinder und sind bei den Essensausgaben in den Ausspeisungen im Einsatz.

### Die Schülerausspeisung ein Ort der Interaktion

Die Mahlzeiten in der Schule bieten den Schüler:innen die Gelegenheit, soziale Fähigkeiten zu entwickeln, sich

mit Klassenkamerad:innen auszutauschen und gemeinsame Essenserlebnisse zu teilen. Angeliefert werden die Mahlzeiten täglich frisch aus dem Netzwerk. Um die Ausgabe beim Mittagstisch kümmert sich das Reinigungs-Team. ■



**Eine gesunde und sichere Lernumgebung ist von entscheidender Bedeutung für das Wohlbefinden und die Leistungsfähigkeit der Schüler:innen sowie für die Gesundheit des gesamten Schulpersonals.**



#1



Die IT (Informationstechnologie) unterstützt beim effektiven und innovativen Lernen.

#2

## Informations-technologie

Die Bereitstellung eines schnellen und zuverlässigen Internets, ein robustes Netzwerk, die sichere und regelmäßige Datenspeicherung in der Serveranlage und den IT-Einkauf. Um die Koordination der Servicepartner, kümmert sich die IT-Stabsstelle des Rathauses Pasching. Die beiden Mitarbeiter sorgen auch dafür, dass die IT-Infrastruktur der Schulen kontinuierlich verbessert wird, neue Technologien berücksichtigt werden und rechtzeitig auf neue Anforderungen reagiert werden kann.

### Smartboards gegen Papierwahn-sinn

Für Lehrpersonal bedeutet der Einsatz von Smartboards das Ende des Papierwahnsinns. Tafelbilder können gemeinsam erstellt und anschließend abgespeichert werden. Außerdem können Lehreri:nnen bestimmte Graphiken oder Grundgerüste für die kommende Unterrichtsstunde bereits zuhause vorbereiten und im Unterricht sofort verwenden und ergänzen.

Während die neu gebaute Volksschule Pasching bereits komplett mit solchen Geräten ausgestattet ist, muss bei den beiden anderen Schulen erst nach und nach nachgerüstet werden, denn ein Smartboard kostet je nach Ausstattung zwischen EUR 7.000,- bis EUR 10.000,-. Daher wird jährlich eine Tafel gegen ein modernes Board ausgetauscht. Ausgeliefert und serviert wird das alles durch die Gemdat Niederösterreich, einem EDV-Dienstleister für Gemeinden. Die Montage erfolgt, normalerweise in der Ferien um den laufenden Betrieb so wenig wie möglich zu stören.

### Externe Dienstleister liefern das Grundservice

Weiter mit im Boot ist auch die Gemdat OÖ. Sie ist zuständig für den jährlichen Service der IT-Infrastruktur über den Sommer, damit alle drei Schulen stets mit Schulbeginn wieder auf dem neuesten (Daten-) Stand sind. Im Zuge dieses Services werden auch die Zugänge für die Schüler:innen erstellt. Jede:r Schüler:in hat für die Dauer des Schulbesuches die Möglichkeit sich auf seinem Gerät zu Hause Microsoft Office herunterzuladen.

Durch die moderne IT-Infrastruktur war es der digiTNMS möglich, in Coronazeiten schnell in einen Online-Unterricht zu switchen oder den Unterricht als Hybrid-Variante zu gestalten.

Auch in der VS Langholzfeld setzt man auf die Zukunft der Digitalisierung: mit iPads und Dokumentenkameras werden Kinder schon früh auf die digitale Welt vorbereitet.

### Inhouse Know-How für tägliche Problemstellungen

Für die pädagogisch-fachliche Betreuung von IT-Arbeitsplätzen gibt es an allen Schulen EDV-Kustoden. Diese Funktion wird entweder durch die Schulleitungen oder engagierte EDV-Lehrkräfte übernommen. ■



#3

**Eltern können beruhigt zur Arbeit, denn Pasching bietet auch Betreuung vor und nach der Schulzeit, inklusive einem gesunden Mittagstisch.**

## BETREUUNG/AUFSICHT

Die Gemeinde Pasching bietet Eltern von Schulkindern täglich eine Frühbetreuung an allen Paschinger Schulen an. Zudem stehen nach Schulende zwei Horteinrichtungen sowie eine flexible Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder zur Verfügung. Die Mittelschule kann auf Wunsch ganztätig besucht werden.

### Frühaufsicht

Diese findet in der Zeit von 7:00 bis 7:45 Uhr direkt im Schulgebäude - vorzugsweise im Turnsaal oder Außenbereich - statt. Betreut werden die Kinder dabei durch Mitarbeiter:innen der Reinigung.

Das Angebot ist jedoch aufgrund der Kosten und verfügbaren Plätze auf beruflich gebundene Eltern beschränkt. Diese haben dafür einen Anerkennungsbeitrag zu bezahlen.

### Schülerauspeisung

An beiden Schulstandorten, sowohl in Langholzfeld als auch in Pasching, wurden bereits seit einigen Jahren Schülerauspeisungen installiert. Die Speisen stammen wie auch bei den Paschinger Kinderbetreuungseinrichtungen aus dem Netzwerk. Deren Küche ist mit dem Qualitätssiegel des Landes OÖ „Gesunde Küche“ ausgezeichnet. Täglich stehen drei Menüs zur Auswahl. Die Vorbestellung (An-/Abmeldungen) erfolgen online und können sogar bis acht Uhr morgens am Ausspeisungstag verändert werden.

Die Mahlzeiten in der Schule bieten den Schüler:innen die Gelegenheit, soziale Fähigkeiten zu entwickeln, sich mit Klassenkameraden auszutauschen und gemeinsame Essenserlebnisse zu teilen.

Für berufstätige Eltern stellt die Schülerauspeisung eine Entlastung dar, da sie sich nicht um die Zubereitung von Mittagessen für ihre Kinder kümmern müssen.

### Horteinrichtungen

Im Hort Kinderwelt (Langholzfeld) und der Hort Wigwam (Pasching) wechseln die Zeiten des Spielens, Lernen und Ausruhens ab, sodass die Kinder neue Energie tanken können.

Sie können in Ruhe und ungestört ihre Hausaufgaben erledigen. Bei Fragen gibt es Hilfestellung seitens der Betreuer:innen. Danach steht ausreichend Gestaltungsspielraum für Kreatives und Gemeinsames zur Verfügung.

### Ganztagessschule

Die Mittelschule wird als „Ganztagessschule“ geführt, da sie gegen eine geringe Selbstkostenpauschale schulische Tagesbetreuung nach dem Unterricht anbietet. Das Angebot reicht von individuellen Lernstunden über die Mittagsaufsicht bis hin zu Freizeitstunden.

Die Durchführung dieser Betreuung hat für die Gemeinde Pasching das ISK -Institut für Soziale Kompetenz übernommen.

### Flexible Nachmittagsbetreuung für Volksschulkinder

Diese bedarfsorientierte Alternative zum Hort ist als Pilotprojekt an der Volksschule Pasching sehr erfolgreich mit dem diesjährigen Schuljahr angelaufen und soll, sofern sich die Erwartungen erfüllen, mit kommandem Jahr auch in Langholzfeld umgesetzt werden.

Die Betreuungsform wurde seitens der Gemeinde besonders für jene Eltern konzipiert, die für ihre Kinder nicht an allen Wochentagen bzw. nur bis zum frühen Nachmittag Betreuung suchen. Die Flexi hat den Bewegungs- und Spielschwerpunkt, es gibt keine Hausübungsstunde. Es wird gemeinsam gegessen und anschließend gespielt, gebastelt, geturnt. Die Aufenthaltsdauer ist auf maximal 2-2,5 Stunden reduziert. ■

## Volksschule Pasching

Leitung: Sandra Fellingner  
Westzeile 12, 4061 Pasching  
+43 (0) 7221/88041  
s410241@schule-ooe.at

### Besonderheiten:

Das offen gestaltete Gebäude mit seinen Marktplätzen und der großen Aula im Freibereich ermöglicht den Kindern interaktives Lernen. Zudem stehen mehrere Computerarbeitsplätze zur Verfügung. Die Schülerauspeisung erfolgt im unmittelbar angrenzenden Hort Wigwam. ■



## Volksschule Langholzfeld

Leitung: Bernhard Brunbauer  
Adalbert-Stifter-Straße 27, 4061 Pasching  
+43 (0) 7229/64090  
s410311@schule-ooe.at

### Besonderheiten:

Die Schule verfügt über einen großen Außenbereich mit Bewegungsmöglichkeiten für den Unterricht als auch die Pausen. Im Haus steht den Kindern in eigener Schulbibliothek Lesestoff zur Verfügung. Es werden Klassen auch integrativ geführt. Die Klassen sind teilweise mit Smartboards sowie mobilen iPads ausgestattet, welche interaktiven, zeitgemäßen und modernen Unterricht fördern. ■



## Mittelschule "digiTNMS"

Leitung: Ingrid Sayer  
Adalbert-Stifter-Straße 29, 4061 Langholzfeld  
+43 (0) 7229/64049  
s410112@schule-ooe.at

### Besonderheiten:

Die Mittelschule Pasching ist eine Leistungsschule, die jedes Kind individuell fördert. In den Hauptfächern wird ab der 6. Schulstufe auf den beiden Leistungsniveaus Standard und Standard AHS unterrichtet. Zusätzlich begeistert die 2021 eingeführte MINT-Initiative für die Zukunftsthemen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik. Die Mittelschule Pasching ist seit 2021 mit dem Qualitätsgütesiegel „digi-TNMS“ (Technisch-Naturwissenschaftliche Mittelschule) ausgezeichnet. ■



Für mehr Sicherheit zu Schulbeginn

## Papp-Polizisten im Einsatz

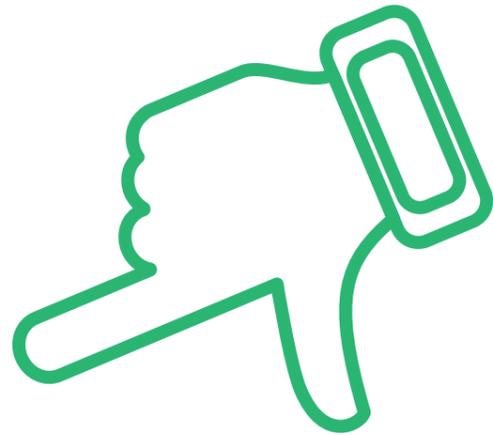
Um den Schüler:innen in ganz Pasching heuer einen möglichst sicheren Start in ihren Schulweg zu ermöglichen, haben nicht nur Plakate für mehr Achtsamkeit und Rücksichtnahme gegenüber Kindern im Straßenverkehr geworben, sondern auch eigens durch die Gemeinde angefertigte Papp-Polizisten. Leider konnten diese ihren Dienst nur begrenzt wahrnehmen.

Eigentlich sollten diese Fahrzeuglenker:innen damit auf die sensiblen Verkehrsbereiche rund um die Schulen aufmerksam machen und aufrufen, die Geschwindigkeit zu reduzieren. Denn viele Kinder - darunter auch rund 120 Schulstarter:innen - begeben sich seit 10. September zu Fuß oder mit dem Fahrrad auf ihren Schulweg, alleine oder in Begleitung und jede:r soll sicher ankommen.

Leider wurden bereits in der ersten Nacht einige dieser Aufsteller mutwillig zerstört, beschmiert bzw. gestohlen. Ein sinnloser Vandalen-Akt. Zum Glück konnten zwei zuerst als vermisst Gemeldete ihren Dienst kurze Zeit später wieder aufnehmen und für die Kinder im Einsatz bleiben. ■



Rund um die Schulen heißt es auch weiterhin: Augen auf & Fuß vom Gaspedal!



PASCHING  
DA GEHT'S MIR GUT.

1907

**JOB IN  
PASCHING!**

Die Gemeinde Pasching sucht:

**Verlässliche, genaue und kinderliebe**

**Reinigungskräfte**

Nähere Auskünfte unter +43 (0) 7221/88515-0

Kinderradanhänger

## Die kostbarste Fracht sicher ans Ziel bringen

Kinderradanhänger sind ein äußerst vielseitiges Transportmittel und bereichern gerade für kürzere Begleit- und Besorgungswege das Familienleben. Die FahrradBeratung ÖÖ hat das Wichtigste für diese Transportoption zusammengestellt.

Kinder lieben kleine Höhlen, Kuschelecken oder Zelte - genauso heimelig muss es wohl in einem Kinderradanhänger sein, nur dass Mama oder Papa damit auch in den Kindergarten, zum Spielplatz oder zum Waldbad fahren können und neben ein oder zwei kleinen Passagieren noch Platz für Einkäufe, Spielzeug oder anderes Gepäck bleibt.

**Standhaft, gesichert und gedämpft**  
Qualitäts-Kinderradanhänger bieten gute Sicherheitsfunktionen, um Kinder während der Fahrt zu schützen: einen stabilen Rahmen, einen tiefen Schwerpunkt und ein sicheres Gurtsystem. Falls das Rad selbst umfällt, bleibt der Anhänger stehen - einer der großen Sicherheitsvorteile von Anhängern vor allem im Vergleich zu Kindersitzen!

Darüber hinaus bieten gewisse Modelle Federungssysteme, die Stöße und Unebenheiten der Straße absorbieren und so den Komfort für Ihre kleinen Passagiere erhöhen - das

zahlt sich aus, wenn Sie immer wieder auf Schotterstraßen unterwegs sind.

**Tipps für das Radeln mit Anhänger:**

- Eine Leerfahrt fürs Fahrgefühl: Testen Sie zunächst die Fahreigenschaften ohne Kinder aus, zum Beispiel beim Wenden und um die Breite des Radanhängers gut einschätzen zu können (Achtung bei Gehsteigkanten)
- Für die Sicherheit ist der Zustand des Zugfahrrads entscheidend - vor allem sollten die Bremsen einwandfrei funktionieren.
- Wählen Sie die entspanntere Route aus. Lieber einen kleinen Umweg machen als auf stark befahrenen Straßen fahren. Wenn Sie Unterstützung bei der Suche nach einer geeigneten Route brauchen, können Sie sich gerne bei uns melden!
- Ruck-zuck ist der Kinderradanhänger in einen Buggy verwandelt, wenn Sie nach der Radfahrt zu Fuß weitergehen wollen. ■

**i**

<https://www.radmodellregion.at/kinderradanhaenger-im-fokus-antworten-auf-haeufige-fragen/>



## Praktische Ampel-Haltegriffe

Im Bereich des bestehenden Geh- und Radweges entlang der L1390a Kürnbergstraße - Ausüstung (= frühere B139) wird beabsichtigt, bei den bestehenden Kreuzungen mit einmündenden Straßen die Radfahrüberfahrten färbig zu beschichten und sofern Ampeln vorhanden sind, diese mit Ampelhaltegriffen für Radfahrer:innen zu versehen.

Im Detail betrifft dies:

- Edelmüllerstraße
- An der Trauner Kreuzung
- Kürnbergstraße
- Poststraße
- Randlstraße
- Pluskaufstraße (gegenüber Stifterstraße)

Die Kreuzungen gegenüber der Prinz Eugenstraße und Am Bäckerfeld (Uno Shopping) befinden sich auf Leondinger Gemeindegebiet und können daher nicht geändert werden. ■



## Teilraumtreffen Mobilität

Das jährliche Teilraumtreffen Mobilität hat dieses Jahr in Pasching stattgefunden. Neun Gemeinden beziehungsweise Städte im Südwesten von Linz und Vertreter der Landeshauptstadt haben sich zu einem thematischen Austausch getroffen.

Die meisten Bürgermeister:innen sind der Einladung des Regionalmanagements gefolgt und haben gemeinsam mit Verwaltungsmitarbeiter:innen aktuelle Mobilitätsthemen in der Region

besprochen. Informationen über aktuell laufende Projekte und Studien sowie baustellenbedingte Änderungen wurden miteinander geteilt. Der Verkehrsverbund Oberösterreich präsentierte getätigte Verbesserungen im Regionalbusverkehr und gab einen Ausblick auf künftige Veränderungen. Beispielhaft dafür wird in der Region ab Dezember die erste E-Bus-Linie zum Flughafen verkehren. Bei dem Thema Rad- und Fußverkehr wurden geplante Infrastrukturprojekte besprochen. Der

Regionale Mobilitätsmanager Thomas Staub hat die Veranstaltung moderiert und die Teilnehmenden über gesetzliche Neuerungen und aktuelle Fördermöglichkeiten informiert. Die Abstimmung und Vernetzung zu interkommunalen Mobilitätsthemen wird durch das Teilraumtreffen weiter vertieft. Das Regionalmanagement OÖ freut sich über das große Interesse und der zahlreichen Teilnahme. ■



## Mobilitätsbefragung Wie sind Sie unterwegs?

Was denken Sie über die Entwicklungen in Pasching? Diesen und anderen Fragen wird in einer aktuellen Befragung nachgegangen, um die Struktur der Mobilität aber auch über Einschätzungen der Bürger:innen in Bezug auf die Zukunft der Mobilität in der eigenen Gemeinde zu erfassen.

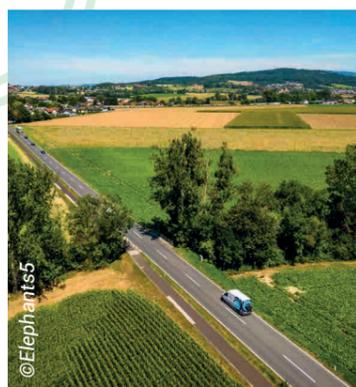
Daraus ergeben sich wertvolle Erkenntnisse über die Mobilität, die eine Basis für weitere Überlegungen bilden können. Dabei werden alle Verkehrsmittel – öffentliche Verkehrsmittel, Fußwege, Fahrräder, Auto, Roller usw. – mitberücksichtigt.

Alle Bürger:innen sind eingeladen, sich völlig anonym an der Befragung durch Herwig Denk, der im Rahmen seiner Masterarbeit die Befragung durchführt, zu beteiligen.

Die Teilnahme an der Befragung dauert etwa 10 Minuten und kann sofort bequem über das Smartphone oder den Computer ausgefüllt werden.

Hier geht es zur Umfrage: <https://befragung.oeamtc.at/pasching-mobil> ein.

(Der ÖAMTC unterstützt die Befragung durch Bereitstellung der Befragungsplattform.) ■



@Elephants

Scan me!



## Grundbach/Krumbach und Zubringer Gründung Hochwasserschutzverband

Gemeinsam mit den Anliegergemeinden Oftering/Hörsching/Kirchberg-Thening, Leonding und Linz hat die Gemeinde Pasching im Juli die Gründung des Wasserverbandes „Hochwasserschutz Krumbach und Grundbach“ beschlossen. In den nächsten zehn Jahren wird Pasching EUR 70.000, alle Gemeinden zusammen mehr als EUR 35 Mio - 85 % dieser werden vom Bund gefördert - in Hochwasserschutzprojekte investieren.

Der Gefahrenzonenplan Krumbach zeigt erhebliche Gefährdungspotentiale durch 30- und 100-jährliche Hochwässer im gesamten Einzugsgebiet. Die Umsetzung der schutzwasserbaulichen Maßnahmen am Krumbach, Grundbach und den Zubringern soll durch diesen Verband erfolgen. Dazu zählen neben dem Krumbach und dem Grundbach auch noch die Gewässer Alhartingerbach, Thurnhartingerbach, Theningerbach und Pollerbach.

Aktuell ist die Gemeinde Pasching, auch wenn die Bäche nicht ihr, sondern dem Gewässerbezirk Linz-Land gehören, in Absprache mit diesem für die Pflege zuständig. Vor der Durchführung eventueller Bachräumungen durch die Gemeinde, musste bislang ein Projekt an die BH (Bezirkshauptmannschaft) eingereicht werden. Erst wenn für jede einzelne Maßnahme ein Bescheid ausgestellt war, konnten die Umsetzungen beginnen. Künftig, so hat man sich heuer im Frühjahr geeinigt, reichen Meldungen aus. Dadurch kann schneller und flexibler auf etwaige

Verklauungen reagiert werden. Es werden noch heuer alle Bachläufe / Querschnitte durch ein Geometer Büro vermessen. Dieser Stand wird der BH mitgeteilt. Somit kann die Gemeinde dann jährlich melden, welche Abschnitte nachgebagert werden müssen. Mit diesen Grundlagen kann dann rasch ein Bescheid herbeigeführt und weiters eventuell nötige Zustimmungen von anderen Grundeigentümer:innen eingeholt werden.

Auch weiterhin wird das Baumamt bzw. der Bauhof Pasching bei tatsächlichen Starkregenereignissen immer auch Kontrollfahrten durchführen, um Überschwemmungen hintanzuhalten. ■



Der Grundbach verläuft mitten durch Pasching.



## Herdegenstraße: Gemeinde vermietet an LAWOG Stellplätze für Mieter:innen

**Zusätzliche Mietparkplätze sollen die Parksituation für die Bewohner:innen der LAWOG-Wohnanlage in der Herdegenstraße künftig deutlich verbessern. Auch für das Netzwerk entstehen hier weitere Stellflächen.**

Einige wenige Garagen bzw. Freiparkplätze auf der Gebäuderückseite reichen leider bei Weitem nicht für die Bewohner:innen aus. Nur vereinzelt hatten Mieter:innen daher bislang die Möglichkeit einen Parkplatz zur Wohnung zu mieten.

So haben sich die Vermieterin - die LAWOG Genossenschaft - sowie die Gemeinde vertraglich geeinigt, diese bislang öffentlich nutzbaren Abstellflächen exklusiv den Bewohner:innen zur Miete zur Verfügung zu stellen.

### Kleine Adaptierungen

Bevor diese angemietet werden können, werden die Parkplätze von 2,3 auf 2,5 Meter verbreitert bzw. durch Bauminseln aufgelockert und in Folge beschattet. Geeignete Hinweistafeln sollen unerlaubtem Parken entgegenwirken.

### Parkplatzüberwachung kommt

Die LAWOG wird zudem einen Dienstleister beauftragen, der den Parkplatz und die Einhaltung der Parkregeln überwacht. Falschparken wird ausnahmslos zur Anzeige gebracht.

### Ersatzparkflächen am Kirchenplatz

Für all jene, die diese bislang öffentlichen Flächen gerne für einen PlusCity-Besuch oder als Parkplatz für den Umstieg in die Straßenbahn genutzt

haben, stehen ausreichend Plätze am Kirchenplatz zur Verfügung.

Vorsicht: von einem Ausweichen in das nachgelagerte Siedlungsgebiet (Bayerstraße etc.) wird dringend abgeraten, denn dort ist das Parken aufgrund der zu geringen Straßenbreiten nicht erlaubt. ■



## Geschichtsportal geht online

**„Wer nicht weiß woher er kommt, weiß nicht wohin er geht, weil er nicht weiß wo er steht.“**

Vieles was für uns heute ganz selbstverständlich ist, hat oft einen sehr interessanten Ursprung. Doch



Entstehungsgeschichten gehen leider immer wieder verloren. Zeitzeugen versterben, die Erben haben kein Interesse an deren Geschichten und die Überlieferungen reißen ab. Mit der 488 Seiten starken Paschinger Chronik wurde bereits eine großartige Basis über die Paschinger Geschichte gelegt. Mit dem Online-Portal soll die Geschichte Paschings breiter zugänglich sein, weiters wird das historische Spektrum kontinuierlich weitergeführt. Denn was heute passiert ist morgen bereits Geschichte.

**Vortrag und Präsentation Internetportal**  
Die Präsentation des umfassenden

Geschichte-Internetportals findet im Zuge eines Vortrages von Heimatforscher Manfred Carrington statt.

**DI, 24. Oktober 2023 um 18.00 im TiL-Treffpunkt in Langholzfeld Eintritt frei! Ohne Anmeldung.**

### Helfen Sie mit!

Paschings Geschichte ist vor allem die Geschichte seiner Menschen. Darum möchten wir Sie um Ihre Mithilfe bitten. Unterstützen Sie uns mit Ihren Erinnerungen oder alten Fotos und helfen Sie mit Paschings Geschichte für die Nachwelt festzuhalten. Gerne können Sie uns auch interessante neue Fotos senden, denn auch die jüngste Vergangenheit wird ja irgendwann zur Geschichte! ■



geschichte@pasching.at  
www.pasching.at/geschichte-  
Online ab 25.10.2023

Neu stationiert am Kirchenplatz Langholzfeld

## Geheimtipp: Willis's Grillspezialitäten

**Mitten In Langholzfeld lädt ein neuer Imbissbetreiber seit wenigen Wochen, jeden Donnerstag zu köstlichen Grillspezialitäten ein.**

Zur Auswahl stehen hier knusprige Grillhenderl, saftige Spare Ribs, deftige Stelzen & Co samt Beilagen oder auch knackige Salate und Getränke.

Und unter dem Motto "Mit uns ist gut essen und feiern" kann man das alles gegen Vorreservierung auch für Feiern buchen.

Mahlzeit! ■



Geöffnet immer donnerstags von 8:30 bis 18 Uhr (außer feiertags und zu Weihnachten).



**Willi's Grillspezialitäten**  
+43 (0) 681/816 818 11

## Neue Anlage in Pasching-Ort Freizeit-Anlage Langwies

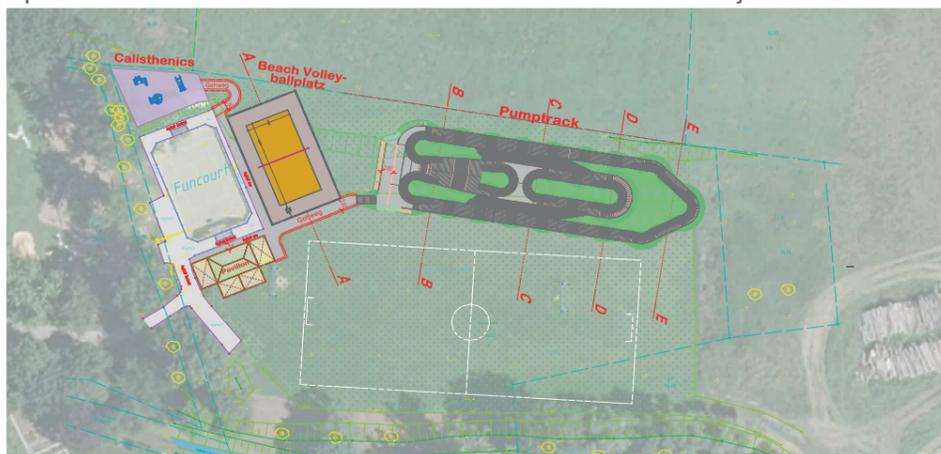
Bereits seit 2022 beschäftigt sich der Ausschuss für Jugend intensiv mit der Schaffung zusätzlicher Outdoor-Plätze für junge Paschinger:innen. Die Pläne für die Erweiterung der Sport- und Spielfläche Langwies nehmen nun bereits konkrete Formen an. Neben einem Pavillon, einem Beachvolleyballplatz, Calisthenics soll auch ein Fahrrad-Pumptrack entstehen.

Während Beachvolleyball gut bekannt ist, so sind Begriffe wie Chalestenics und Pumptrack eher neu. Calisthenics zielt darauf ab, die körperliche Fitness und Stärke durch Übungen zu verbessern, bei denen das eigene Körpergewicht als Widerstand verwendet wird. Diese Art von Training konzentriert sich darauf, die Muskeln zu stärken, die Flexibilität zu erhöhen und die Ausdauer zu verbessern. Das Training wird etwa an Ringen, Stangen oder Bänken durchgeführt und ist für alle Altersklassen

geeignet.

Ein Fahrrad-Pumptrack ist eine spezielle Art von Fahrradstrecke

Aktuell arbeitet die Gemeinde an der wasserrechtlichen Bewilligung, anschließend soll das Projekt als EU



oder -parcours, der speziell für das Radfahren entwickelt wurde. Er besteht aus einer abwechslungsreichen Abfolge von Hügeln, Kurven und Wellen.

Leaderprojekt eingereicht werden, sodass das Projekt im besten Fall zum Großteil über die LEADER Förderung finanziert werden kann. ■

## Schwimmkurs 2024

Laut einer Studie des Kuratoriums für Verkehrssicherheit 2022 kann jedes zehnte Kind nicht schwimmen, viele weitere sind im Wasser gänzlich unsicher unterwegs. Grund genug, auch nächstes Jahr wieder Schwimmkurse für Anfänger:innen und Fortgeschrittene in Pasching anzubieten. Denn gerade für Kinder ist das Erlangen von Schwimmfähigkeiten und das anschließende Üben der erworbenen Schwimmkenntnisse besonders wichtig.

Im Vorjahr startete die Gemeinde in die Ausbildungsinitiative, gemeinsam mit den Schwimmlehrer:innen der Österreichischen Wasserrettung. Zwölf Kinder durften sich als Belohnung für ihren Fleiß am Schluss eine Urkunde und ihren Schwimmausweis abholen.

Dank vieler Rückmeldungen kann das Angebot für 2024



Schwimmen zu können macht sich ein Leben lang bezahlt!

weiter angepasst werden:

- Die Teilnahme wird dann bereits für 4-Jährige und älter möglich sein.
- Die Kurse sollen täglich vormittags, in der ersten oder zweiten Ferienwoche stattfinden.
- Unterrichtet werden die Kids - sowohl Anfänger:innen als auch Fortgeschrittene - dabei von den Trainer:innen des USC Traun. ■

## Bücherei plant Lesungen Für Krimi-Fans und Kinder

Mittlerweile ist das Bücherei-Team auf sieben Mitarbeitende angewachsen. Fünf davon engagieren sich über den Verein I(i)ebenswertes Pasching freiwillig. Sie betreuen neben den Öffnungszeiten auch die große Aktualisierungs-Offensive und organisieren noch heuer zwei tolle Lesungen.

Denn die Statistik zeigt, dass vorwiegend Medien der letzten fünf Jahre, Serien oder Klassiker ausgeliehen werden. Das großzügige Entrümpeln aller anderen Medien schafft nicht nur Platz für Neues, sondern gibt auch die Möglichkeit künftig etwas umzuräumen oder bestimmte Themenräume wie etwa eine "Krimi-Ecke" anzubieten.



10.12.2023  
15:00

Brigitte Gratz (links) und Michaela Rauch (rechts) engagieren sich freiwillig in der Bücherei.

### Lichterglanz für Kinder ab 3 Jahren

Im Dezember folgt dann eine vorweihnachtliche Kinderlesung unter dem Titel "Lichterglanz". Dabei erwarten Brigitte und Michaela die Kinder und deren Begleitungen aber nicht nur mit schönen Geschichten, sondern auch mit herrlichen Düften und süßen Keksen im Bücherwald der Gemeindebücherei.

09.11.2023  
18:30

### Ein Krimi aus dem Gasteinertal

Im idyllischen Gasteinertal wird ein junges Urlauberpärchen ermordet aufgefunden. Polizeikommandant Johannes Hauer heftet sich mit seinem Team an die Fersen des Täters. Schon bald stellen sie fest, dass der Mord lediglich der Beginn einer grausamen Serie gewesen ist. Als sich die Schlinge um den Täter immer enger zieht, wird Hauer in seinen Grundfesten erschüttert und muss erkennen, dass manche Geheimnisse besser im Verborgenen geblieben wären..

Peter Janovsky und Martina Furlinger bieten nicht nur Einblick in ihr neues Buch, sondern auch hinter die Autorenenkulissen. Soviel sei vorab verraten: Peter Janovsky schreibt bereits seit Jugendzeit und war von jeher von Krimis fasziniert. Die Ideen dafür holt er sich aus ganz alltäglichen Begebenheiten. Das gemeinsame Schreiben mit Lebensgefährtin Martina Furlinger beschreibt er als spannende Erfahrung. Geschrieben wurde das Buch zwar hauptsächlich durch ihn. Den Plot entwickelt haben sie aber gemeinsam. Derzeit arbeiten sie übrigens bereits am nächsten Krimi ... ■



Das Autoren-Duo aus Linz verspricht tiefe Einblicke in die Krimiwelt.

### Martina Furlinger

Jahrgang 1985, studierte Wirtschaftswissenschaften. Nach erfolgreichem Abschluss arbeitet sie im Bankwesen. Sie lebt in der Nähe von Linz. In ihrer Freizeit hat sie immer schon gerne Krimis und Thriller gelesen. Zum Schreiben ist sie aber erst durch ihren Lebensgefährten Peter Janovsky gekommen.

### Peter Janovsky

Jahrgang 1976, studierte erfolgreich Betriebswirtschaftslehre. Er lebt ebenso in der Nähe von Linz. Seit 1996 arbeitet er als Geschäftsführer in der »Hollywood-Megaplex«-Kinogruppe. Schreiben tut er wo immer es möglich ist und liebt als Inspirationen für seine Krimis und Thriller alltägliche Begebenheiten.



Info & Anmeldung zu den Lesungen bitte an [anmeldungen@pasching.at](mailto:anmeldungen@pasching.at)

Sie wollen freiwillig mitarbeiten!  
Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme:  
+43 (0) 7221/88515-20

# Ein toller Sommer

Insgesamt 40 Ferienaktivitäten bot die Gemeinde Pasching den Kids & Teens aus den Bereichen Kreativität und Phantasie, Entdecken und Verstehen, Sport und Bewegung und Spiel und Spannung in den Monaten Juli bis September an.

Neben tierischen Erlebnissen am Bauern-, Alpaka- oder Pferdehof, über sportliche Stunden beim Bouldern, schmackhaften Koch- und Backkursen bis hin zum Kreativem bei Batik und Upcycling gab es auch Tagesausflüge ins Ikuna oder etwa zu zwei Shows im Welios.

## Abwechslung und Gemeinschaft in den Ferientag bringen

Das war das übergeordnete Ziel. Die Kinder sollen Neues auszuprobieren, in andere Welten zu schnuppern und sinnvoll Zeit mit Gleichaltrigen verbringen können. Dass die Kinder dabei auch betreut werden und die Eltern für ein paar Stunden freigespielt sind, ist ein positiver Nebeneffekt.

## Viele Monate Vorbereitung

Die Zusammenstellung der einzelnen Aktivitäten beginnt stets bereits im Dezember für das kommende Jahr. Themen fürs Programm ergeben sich direkt durch die Kids während oder durch die Abfrage nach den einzelnen Aktivitäten.

Sind die Ideen zusammen, werden bereits die ersten Kinder mit ins Boot geholt: bei einem Foto-Shooting posierten Schüler:innen der 4a der Volksschule Langholzfeld mit vielen unterschiedlichen Requisiten einen Tag lang für die Druckausgabe des Programms. Dabei erfuhren sie, was hinter der Erstellung alles getan und mitgedacht werden muss. ■



**Paschinger Herbstferien-Aktionstag am 31.10.2023**

Auch heuer bietet die Gemeinde Pasching in den Herbstferien ein Ferienprogramm an - An diesem Tag öffnen vier Paschinger Betriebe Tür & Tor und gewähren Einblicke hinter die Kulissen.

**Unternehmens-Tour**  
Dienstag, 31. Oktober 2023  
9:15 - 15:30 Uhr

09:15 Treffpunkt PlusCity Infopoint,  
09:30 quer durch die PlusCity,  
10:45 zu Fuß weiter ins l'chaim,  
13:00 mit dem Bus zur Kunststoffwerk ZITTA GmbH  
14:00 und weiter zum OÖNachrichten Druckzentrum,  
15:30 Ende bei den OÖNachrichten - Abholung der Kinder durch die Eltern

Online-Anmeldedatum  
16. Oktober ab 20 Uhr

Je nach Verfügbarkeit zusätzlich ab 17. Oktober im Rathaus bzw. der Gemeindezweigstelle Langholzfeld.

Online-Anmeldung



Kosten EUR 5,- inkl. Mittagessen  
Bitte Trinkflasche mitnehmen  
Bei jedem Wetter (wetterangepasste Kleidung)  
Von 9-15 Jahren



Auf zu neuen Abenteuern

Weitere Fotos finden Sie in der Bildergalerie der Gemeinde Pasching auf [www.pasching.at](http://www.pasching.at).



Make your mark



Flauschige Begleitung



Minus 196 Grad



Step-by-Step



Schlittenfahrt



Sammeln, stampfen, pressen



Backe, backe Linzer Torte



Kick-Off



©Gemeinde Pasching

## Energieautarker Betrieb Waschstraße erleichtert Küchenalltag

Die Küche ist das Herzstück der Netzwerk Pasching Seniorenwohnheim GmbH in Langholzfeld. Die neue thermisch-chemische Waschstraße sorgt dabei für eine effiziente und hygienische Reinigung von Geschirr, Besteck, Kochutensilien und anderen Küchenartikeln.

Neben den Mahlzeiten für die Bewohner:innen, verlassen auch noch rund 450 Kinderportionen für Schulen und Kinderbetreuungseinrichtungen sowie 50 Mittagsessen für die Aktion Essen-auf-Rädern täglich die Großküche. Um die großen dabei anfallenden Mengen an Geschirr und Kochgeschirr, die gereinigt werden müssen, vorschriftsmäßig sauber zu bekommen, setzt man hier seit kurzem auf eine 5-Meter-lange Waschstraße. Mit dem Einbau wurde noch am letzten Schultag begonnen, um die weniger intensiven Sommermonate gut nutzen zu können. Und so konnte trotz des laufenden Betriebes und der zeitlichen Herausforderung alles reibungslos in Gang gesetzt werden.

Die neue Waschstraße des Netzwerks sorgt für eine effiziente, hygienische und kosteneffektive Geschirreinigung. Am Bild: Bürgermeister Markus Hofko mit Netzwerkgeschäftsführerin Carola Kronlachner und Küchenchef Hans-Jürgen Ransmayr.

Betrieben wird die Anlage, sowie auch die eigene Hauswäscherei und die anderen technischen Einrichtungen durch die unlängst installierte PV-Anlage am Dach des Hauses. Diese deckte in den letzten Monaten gut 90 Prozent der benötigten Energiemenge ab. ■



©Gemeinde Pasching

## Digitalisierung der Verwaltung Digitale Bauakte

Die begonnene Digitalisierung der Verwaltung schreitet zügig voran. Neben Gemeinderats- und Gemeindevorstandsprotokollen werden dabei auch sämtliche Bauakte elektronisch erfasst und archiviert.

Ziel ist es, die gesamten Dokumente bis zum Jahr 2025 digital gespeichert zu haben und dadurch die Suche nach und Verfügbarkeit von Alt-Akten im Arbeitsalltag zu erleichtern bzw. zu beschleunigen.

Abgewickelt wird das alles durch die she:works GmbH. Der Verein fördert die Verbesserung der Chancen von Frauen, insbesondere durch fachliche Qualifikationen im Rahmen von Aus- und Weiterbildung oder derartige Projekte.

So werden Frauen durch konkrete Arbeitsaufträge bei der Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt bzw. bei der Höherqualifizierung unterstützt. Zudem verbessert die Gemeinde kostensparend ihre Abläufe. ■

Verstaubte Archive sind bald Schnee von gestern.

## Wagner-Stahl erweitert Branschutz Mobile Löscheinheit

Bei Wagner-Stahl in Pasching wird vorbeugender Brandschutz bereits seit langem großgeschrieben, wie zum Beispiel die Errichtung einer freiwilligen – nicht behördlich vorgeschriebenen - Brandmeldeanlage am Betriebsgelände in der Alfred-Wagner-Straße zeigen. Die Anlage, welche zur Brandfrüherkennung dient, befindet sich aktuell in Bau und soll noch dieses Jahr in Betrieb gehen.

„Wir hatten in unserem Familienunternehmen im Jahr 2007 bereits ein größeres Brandereignis welches wir kein weiteres Mal erleben möchten. Wenn man ein Unternehmen von Grund an aufgebaut hat und dies innerhalb der Familie, so möchte man dies natürlich auch nicht verlieren und beson-

ders schützen“, so Christine Wagner, Geschäftsführerin von Wagner-Stahl.

### Umweltfreundliches "Löschmobil"

Für die weiteren Firmen-internen Brandschutzmaßnahmen konnte man nach rund einem Jahr Planungs- bzw. Umsetzungszeit gemeinsam mit mehreren Unternehmen aus der Umgebung ein individuelles und einzigartiges Löschmobil in Betrieb nehmen.

„Was anfangs eher als Scherz gedacht war, gewann im Anschluss schnell an Bedeutung und Umsetzungswillen. Aus der Idee fahrbare Feuerlöscher anzukaufen, konnte ein neues, emissionsfreies Elektro-Fahrzeug geschaffen werden, welches es so bisher noch nicht gab. "Damit

können wir Kleinbrände bzw. Entstehungsbrände rasch eindämmen“, so Dominik Wögerbauer, Mitarbeiter im technischen Vertrieb und Brandschutzbeauftragter "aufgrund der Größe des Fahrzeuges ist es sehr wendig und kann in den Produktionshallen durch alle Gänge bis hin zu den Maschinen vorrücken.

### Auszeichnung der Feuerwehr für Mitarbeiter-Freistellung

Anfang März wurde Christine Wagner vom OÖ-Landesfeuerwehrverband für ihre Unterstützung des Feuerwehrwesens ausgezeichnet. Im Rahmen des Bezirksfeuerwehrtages Linz-Land wurde als Dank und Anerkennung die seltene „große Florian-Ehrenmedaille“ in der Stufe Bronze überreicht.

„Nicht nur finanziell gehört die Feuerwehr unterstützt, sondern auch die Freistellung der Mitarbeiter spielt dabei eine wesentliche Rolle. Für mich ist es selbstverständlich, dass Mitarbeiter in den Einsatz gehen sobald die Sirene heult. Generell sollten mehr Firmen darüber nachdenken wer schließlich zur Hilfe eilt, wenn es den eigenen Betrieb zu löschen gilt jedoch der Mitarbeiter den Arbeitsplatz nicht verlassen darf“, so Christine Wagner. ■



GWagner-Stahl



GWagner-Stahl

Das Wagner-Stahl-Löschmobil verfügt über ein CAFS-Löschsystem, mehrere Feuerlöscher für alle relevanten Brandklassen sowie persönliche Schutzausrüstung welche für einen Erstangriff erforderlich ist.



GWagner-Stahl

## Trommel-Workshop Lache-Lebe-Trommle mit FUXXI



Zwei Stunden voll heilsamer Trommelschwingungen zum Kraft tanken, entspannen, abschalten, tief durchatmen, laut lachen, Lebensfreude genießen, Herzlichkeit und Glücksgefühle erleben ...  
... denn UR-TON® Trommeln is gsund - macht glücklich, geht unter die Haut, tut einfach sooo guat und - macht riiiiiesen Spaß!

**Trommel-Workshop**  
am 20. November 2023  
von 18:00 bis 20:00 Uhr  
im Rathaus Pasching

EUR 30,-/Person, in bar vor Ort zu bezahlen.  
Paschinger:innen erhalten EUR 10,- Ermäßigung  
ab 16 Jahren; keine Vorkenntnisse nötig

[www.UrDrummer.at](http://www.UrDrummer.at)



Anmeldungen an  
[s.wimmer@pasching.at](mailto:s.wimmer@pasching.at)  
+43 (0) 732/88515-42

## Kostenlose Sicherheits-Vorträge Neffen-Trick und Sturzprävention

Die Gesunde Gemeinde bietet im Herbst zwei hilfreiche Vorträge für die ältere Generation an. Experten stehen dafür im Seniorentreff Rede und Antwort.

### Vortrag zur Betrugsprävention

Bei Betrugsopfern handelt es sich häufig um Senior:innen, die mit beiden Beinen im Leben stehen.  
Die Täter verwickeln ihre Opfer erst freundlich am Telefon in Gespräche und bauen dann Druck auf, nützen Angst und das Gefühl des Kontrollverlusts aus.

Polizeikommandant Josef Panholzer, Polizeiinspektion Pasching, informiert wie man Betrüger erkennt und sich vor ihnen schützen kann.

### VORTRAG "Neffen-Trick" Langholzfeld

am Montag, 23. Oktober 2023  
von 15:00 - 16:00 Uhr  
im Rahmen des Seniorentreffs  
Langholzfeld, Netzwerkplatz 1, 4061 Pasching

### VORTRAG "Neffen-Trick" Pasching

am Dienstag, 24. Oktober 2023  
von 15:00 - 16:00 Uhr  
im Rahmen des Seniorentreffs  
Pasching, Hörschingerstraße 10, 4061 Pasching

### Vortrag zur Sturzprävention

Stürze bleiben im Alter meistens nicht ohne Folgen. Verletzungen und Angst vor weiteren Stürzen schränken oft die alltäglichen Aktivitäten ein. Rund die Hälfte der Verletzungen sind Knochenbrüche. Andere Wunden sowie Prellungen und Kopfverletzungen sind ebenfalls häufig.

Harald Jansenberger, Institut für sportwissenschaftliche Beratung, zeigt wie man mit mehr Beweglichkeit und Selbstständigkeit Problemen im Alltag vorbeugt.

### VORTRAG "Sturz-Prävention"

am Montag, 13. November 2023  
von 15:00 - 16:30 Uhr  
im Rahmen des Seniorentreffs  
Langholzfeld, Netzwerkplatz 1, 4061 Pasching

Zielgruppe: Selbständig lebende Personen ab 65 Jahren, in Oberösterreich versichert (jede Versicherung).



Anmeldungen an  
Gemeinde Pasching  
07221/88515  
[anmeldungen@pasching.at](mailto:anmeldungen@pasching.at)



# TOM REISEN

## Seniorenrulaube 2024

Mit Reiseveranstalter Tom-Reisen und der Gemeinde Pasching geht es auch nächsten Sommer zu den schönsten Plätzen.



Lido di Jesolo | Hotel Europa\*\*\*\*  
02.-09. Juni 2024

Lido di Jesolo – der zweitgrößte und einer der beliebtesten Badeorte der oberen Adria, empfängt Sie mit einem langen, flachabfallenden Sandstrand. Eine Flaniermeile mit ihren zahlreichen Geschäften und Lokalen lädt zum Verweilen ein. Verbringen Sie ein paar Tage am Meer, inklusive Reisebegleitung, Halbpension, Sonnenschirm & Liege am Strand.

Reisepreis EUR 690,- im DZ, EUR 820,- im EZ



Infos & Anmeldung  
Tom-Reisen  
+43 (0) 7221/88850  
[office@tom-reisen.at](mailto:office@tom-reisen.at)

**ACHTUNG:**  
Anmeldeschluss  
29.01.2024

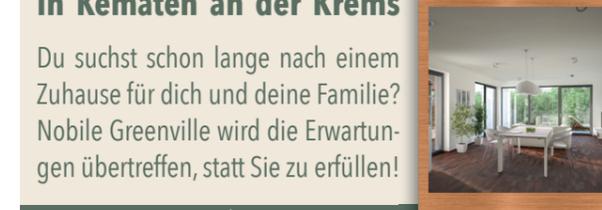


Rechberg | Pension Haunschmid  
19.-26. Juli 2024

Die Gemeinde Rechberg ist mitten im Naturpark Mühlviertel, Bezirk Perg, eingebettet. Wälder, Wiesen und die bekannten „Wackelsteine“ prägen die Landschaft. Diese Reise verwöhnt Sie mit Vollpension & Frühstücksbuffet regionaler Wirtschaftsküche und Weinen aus dem eigenen Weingarten.

Reisepreis wird noch festgelegt

Bezahlte Anzeige



Familienglück im Grünen

28 Eigentumswohnungen  
in Kematen an der Krems

Du suchst schon lange nach einem Zuhause für dich und deine Familie? Nobile Greenville wird die Erwartungen übertreffen, statt Sie zu erfüllen!



KONTAKT:  
Ing. Thomas Zitta, BA  
+43 664 85 85 218  
[tz@bossimmobilien.at](mailto:tz@bossimmobilien.at)



Preise & Details



## Kinder- und Jugendchor Pasching

**Wer?** Mädchen und Buben ab der 1. Klasse VS,  
die gerne gemeinsam singen

**Wann?** Montag 16:30 – 17:30 Uhr  
Start 18.09.2023 (zweite Schulwoche)

**Wo?** Adalbert-Stifter-Straße 31, 4061 Pasching  
(Gebäude Musikverein Langholzfeld, Untergeschoss,  
Eingang Netzwerkplatz)

Unkostenbeitrag € 40/Jahr, 2 Schnupper-Proben

**Chorleitung:** Kerstin Huber

**Infos bei:** Sandra Winter, 0664/2101674

Wir freuen uns auf dich!



## Pasching & Umgebung Defi-Standorte

**Jede Sekunde zählt!**  
Zu einem lebensbedrohlichen Notfall kann es überall kommen. Die Gemeinde Pasching hat sich zum Ziel gesetzt, für solche Fälle flächendeckend Laien-Defis zugänglich zu machen.

Damit kann die Zahl der Defi-Anwendungen durch Ersthelfer:innen und in Folge die Zahl der Überlebenden eines Herzstillstands erhöht werden.

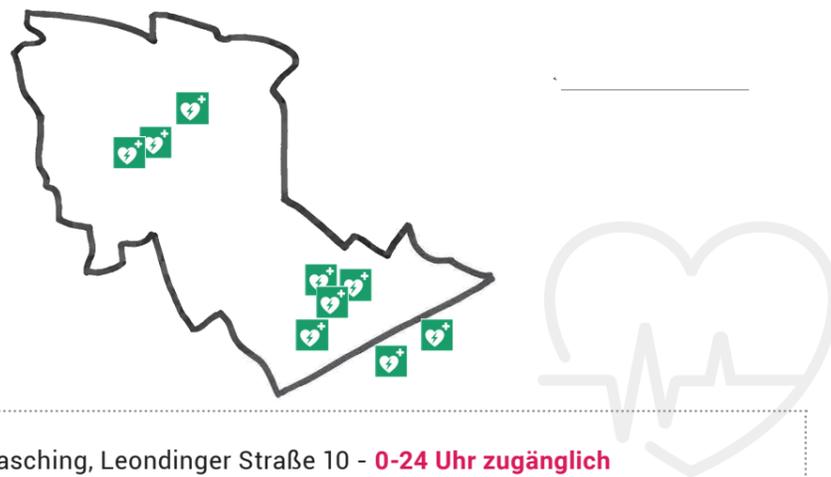
So finden Sie schnell das nächste einsatzbereite Gerät:

**Zwei neue Standorte: TiL und Paschingerhof**  
Die Gemeinde hat mit Oktober 2023 hier zwei neue Defis angebracht. Diese modernen Geräte geben nicht nur die Taktfrequenz für die Wiederbelebung vor, sondern switchen per Knopfdruck ganz einfach zum "Kindermodus" falls dieser benötigt wird.

- Rathaus Pasching, Leondinger Straße 10 - **0-24 Uhr zugänglich**
- Paschingerhof, Hörschinger Straße 10 **NEU seit 10/2023**
- Netzwerk Pasching, Netzwerkplatz 1
- TiL - Treffpunkt in Langholzfeld, Adalbert Stifterer-Straße 31 **NEU seit 10/2023**
- Waldbad, Poststraße 40 (in der Badesaison)
- Bauhof, Kürnbergstraße 10 (außerhalb der Badesaison)
- Waldstadion (bei den Nebefeldern)
- PlusCity (Infopoint)
- Hollywood Megaplex PlusCity
- Bosch Rexroth, Industriepark 18
- Stadtfriedhof Traun, Wiener Bundesstraße 101
- Dorotheum Traun, Bäckerfeldstraße 7

Zudem sind die Boxen mit einer Alarmfunktion ausgestattet, sodass das Umfeld bei der Entnahme des Defis aktiviert wird und bestenfalls weitere Ersthelfer:innen zur Hilfe eilen.

Die Wartung der Geräte erfolgt jährlich über das Rote Kreuz. ■



Defi-Standorte online:  
<https://www.144.at/defi>



Laien-Defis können auch ohne Einschulung verwendet werden. Je öfter Sie einen Erste-Hilfe-Kurs besuchen, desto sicherer werden Sie sein.

Bezahlte Anzeige

## ORDINATIONSERÖFFNUNG



**Dr. Jürgen Schiefermüller**

Kardiologische Wahlarztpraxis  
Termine nach Vereinbarung

☎ 0732-359000  
✉ ordination@kardiologie-in-leonding.at  
🌐 www.kardiologie-in-leonding.at  
📍 Harterfeldstr. 9, 1. OG, 4060 Leonding



Zivilschutztag am 7. Oktober

## Mehr als nur ein Probealarm

**Ein wichtiger Tag für den Selbstschutz und die Vorsorge ist der Zivilschutztag. Am Samstag, 7. Oktober ist es wieder so weit, da ertönen ab 12 Uhr nicht nur die Zivilschutz-Sirensignale, der OÖ Zivilschutz ruft auch zum Stresstest im Haushalt auf.**

Denn wer vorsorgt, muss seinen „krisenfesten Haushalt“ auch überprüfen – der Zivilschutztag ist dafür optimal. Die Überprüfung des Lebensmittelvorrates und die Kontrolle der Sicherheitsgeräte und -einrichtungen

sind die Bestandteile dieses Stress-testes.

Nur wenige Menschen wissen etwa, dass auch der Elektro-FI-Schalter im Sicherungskasten über einen Prüfkнопf verfügt. Vielen ist zudem nicht bewusst, dass auch der Feuerlöscher alle zwei Jahre überprüft werden muss – am Zivilschutztag schaue ich also auf die Prüfplakette, damit ich nicht darauf vergesse.

### Familien-Notfallplan

Auch die Überprüfung des Familien-

Notfallplans gehört zum Stresstest. Dieser soll Szenarien und Handlungsanweisungen für die Betroffenen nach dem „Wenn - Dann“-Prinzip enthalten. Es soll festgelegt werden, wie sich jeder Einzelne bei einem Notfall verhält. Besonders wichtig dabei ist, festzulegen, wie jeder den gemeinsamen Wohnort oder einen sonstigen sicheren Ort erreicht. ■



Eine Checkliste für den Stresstest im Haushalt gibt es kostenlos auf [www.zivilschutz-shop.at](http://www.zivilschutz-shop.at)

### Zivilschutz-Tips

Viele wertvolle Tipps für Ihre Vorsorge, für Ihren persönlichen Schutz, finden Sie auch auf der Paschinger Gemeinde-Homepage:

<https://www.pasching.at/BUERGERSERVICE/Zivilschutz>



## WARN- UND ALARMSIGNALE IM KATASTROPHENFALL

### 1. Warnung

3 Minuten gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR! Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

### 2. Alarm

1 Minute auf- und abklingender Heulton



1 Minute auf- und abklingender Heulton - GEFAHR! Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

### 3. Entwarnung

1 Minute gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

1. Samstag im Oktober:  
Zivilschutz-  
Probealarm  
in ganz  
Österreich

Digitalisierung der Restmülltonne

## Tonnentausch

**Das große Restmüll-Digitalisierungsprojekt der Gemeinde Pasching läuft auf Hochtouren. Der nächste wichtige Schritt ist die Verteilung der neuen Restmülltonnen.**

Rund 2.500 Tonnen werden im Oktober an die Gemeinde bzw. den örtlichen Bauhof geliefert. Im Anschluss werden diese an die Haushalte verteilt, direkt vor Ort zusammengebaut und gechippt.

Dieser Ablauf gewährleistet die beste Ausnutzung aller Ressourcen, da so größere Mengen an Tonnen im Gemeindegebiet von Haus zu Haus transportiert werden können. Ein dreiköpfiges Team des Bauhofes, zumindest ein:e Mitarbeiter:in aus der Verwaltung sowie ein Fahrer sind pro Tour eingeteilt.

So sollten nach drei Wochen alle Tonnenbesitzer:innen eine neue, mit dem Logo gekennzeichnete Tonne, vor ihrem Haus stehen haben

### Verteilung der neuen Tonnen

Die Auslieferung erfolgt schrittweise und aufgeteilt nach den Ortsteilen:

Für Pasching, Thurnharting, Aistenthal in den Kalenderwochen 45 und 46 (zwischen 05. und 17. November 2023)

Für Langholzfeld, Wagram in den Kalenderwochen 46 und 47 (zwischen 13. und 24. November 2023)

Ebenso im November erhält jede:r Tonnenbesitzer einen Infobrief mit persönlichen Tonnennummer.

### Zwei Tonnen, was nun?

Bis Ende des Jahres 2023 werden sowohl die alten als auch die neuen Tonnen entleert.

**WICHTIG: KOMBINIEREN SIE NUR TONNEN MIT PASSENDER BANDEROLE!**

Es erfolgt sonst KEINE Entleerung.

Alle aktuell verwendeten Restmülltonnen sind und verbleiben im Besitz der jeweiligen Hauseigentümer:innen. Auf Wunsch wird die Gemeinde die alte Tonne ab 08. Jänner 2024 kostenfrei abholen und einem 100%-Recycling zuführen, sodass daraus neue Tonnen entstehen. Die exakten Abholtage dafür werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. ■



So sehen die neuen Tonnen aus - Ausgeliefert werden diese in den Größen 90-, 120- und 240-Liter.



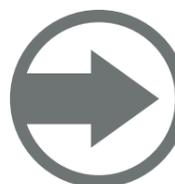
**HOTLINE**  
07221/88515-51

Verteilung läuft

## Gelbe Säcke für 2024

*Die Verteilung der Gelben Säcke für das kommende Jahr startete Anfang September und wird wie gewohnt über den zuständigen BAV Linz-Land (Bezirksabfallverband) organisiert.*

Jeder Haushalt erhält bis 28. Oktober 2023 eine Rolle mit 13 Säcken plus ein Informationsblatt zur richtigen Verpackungsmulung.



### Was gehört in den Gelben Sack?

Leicht- und Metallverpackungen sauber und restentleert aus

- Kunststoff (Becher, Netze, Plastikflaschen ...)
- Materialverbund (Milch-/Saftpackerl)
- Metall (Dosen, Tuben, Deckel, ...)
- Textilien (Jutesäcke)
- Holz (Holzsteigen)
- biologischer Basis (Schalen aus Zuckerrohr, ..)

Alle vier Wochen werden die Gelben Säcke direkt bei den Haushalten abgeholt.

**ACHTUNG:** Für die Sammlung dürfen neben den Gelben Säcken auch andere transparente (durchsichtige) Säcke verwendet werden. Schwarze, blaue oder sonstige undurchsichtige Säcke werden nicht mitgenommen. ■

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr

## ACHTUNG Wildwechsel

Ein Bericht des OÖ Landesjagdverbandes

**Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweins mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg!**

Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Um Kollisionen mit dem Auto zu vermeiden, ist es ratsam das Tempo zu reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren und ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten.

Springt Wild auf die Straße entweder Gas wegnehmen, abblenden, mehrmals kurz hupen oder abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt.

Wenn es doch passiert, ist die Unfallstelle abzusichern und die Polizei zu informieren. ■



Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an.

## Elektronische Kommunikation mit der Gemeinde

**Die elektronische Zustellung behördlicher Schriftstücke bietet Bürger:innen eine Reihe von Vorteilen.**

- Zeitersparnis - Keine Anfahrt, keine Wartezeit, von jedem Ort zu jeder Zeit möglich
- Schnellere Bearbeitung - Datenaustausch erfolgt just-in-time
- Umweltfreundlichkeit - spart Papier und schont Ressourcen
- Sicherheits-Dokumente können nur durch autorisierte Personen gelesen werden
- Kostenersparnis - spart Papier und Porto
- Flexibilität - an keine Öffnungszeiten gebunden
- Barrierefreiheit - keine physische Anwesenheit nötig
- Transparenz - Status der Übermittlung, Ablage und Suche sind einfacher möglich

**Für mehr Effizienz, Bequemlichkeit und Zugänglichkeit jetzt kostenfrei registrieren:**

Für die Registrierung zur elektronischen Zustellung ist eine Anmeldung auf [oesterreich.gv.at](http://oesterreich.gv.at) nötig.



## Gut sichtbar durch den Herbst

**Im Herbst, wenn die Tage kürzer werden und die Sichtverhältnisse schlechter sind, ist es besonders wichtig, gut sichtbar zu sein, um Unfälle zu vermeiden. Hier sind einige Tipps, wie man die Sichtbarkeit durch Herbst-Warnkleidung und Reflektoren verbessern kann.**

- Helle Farben wählen
- Reflektierende Materialien oder Accessoires wie reflektierende Armbänder, Gürtel, Helme oder Rucksacküberzüge
- Fahrradlichter
- Laufen und Gehen auf beleuchteten Wegen
- Sicherheitsweste tragen
- Wachsam bleiben



Mit einer Warnweste erhöht sich die Sicherheit von 30 auf 150 Meter.

## So viel bekommen Sie in Pasching **Klimabonus**



*Der Klimabonus ist eine Bonuszahlung, die alle in Österreich lebenden Menschen bekommen. Das Geld kommt aus den Einnahmen des CO2-Preises, der im Oktober 2022 eingeführt wurde. Anfang September startete die Auszahlung des heurigen Klimabonus.*

Ein Antrag ist dafür nicht notwendig. Die Kontoüberweisungen sollten mittlerweile abgeschlossen sein, die postalische Zustellung soll bis Ende Oktober erfolgen.

Die Höhe der Auszahlung hängt von der regionalen Staffe- lung, also dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln, ab. Pasching wird als städtisches Zentrum mit guter Ausstat- tung eingestuft und landet damit in der Kategorie 2 von 4.

**Der Bonus beträgt daher in Pasching EUR 150,-** Minderjährige bekommen die Hälfte und alle, die aufgrund einer Behinderung keine Öffis nutzen können, bekommen EUR 220,-.

Der Klimabonus setzt sich wie folgt zusammen

- **Dem Sockelbetrag.** Den bekommen alle Anspruchsberechtigten. 2023 sind das EUR 110,-.
- **Dem Regionalausgleich.** Dieser beträgt zwischen EUR 40,- und 110,- je nach Haupt- wohnsitz.

Fragen zum Klimabonus? ■



0800 8000 80  
MO bis FR, 8 - 18 Uhr

## Klimaticket, Jugendnetzticket leistbarer **Zusätzliche Öffi- Förderungen**

*In der Gemeinderatssitzung Mitte September wurde eine Erhöhung des Zuschusses für das Klimaticket sowie eine Förderung des Jugendnetzticket für Lehrlinge und Schüler:innen beschlossen.*

Das Klimaticket für MeinPaschingPass-Bezieher:innen wird beginnend mit 01.09. 2023 mit EUR 160,- gefördert. Das ist besonders für Student:innen erfreulich. Denn bislang haben sich nur sie diese Förderung abgeholt und sie bekommen auch die Steigerung im Wert von EUR 60,- rückwirkend ausbezahlt.

### Öffi-Förderungen für Lehrlinge/Schüler:innen

Lehrlinge und Schüler:innen, die selbst oder deren Eltern bzw. Erziehungsberechtigte einen MeinPaschingPass besitzen, erhalten für das OÖVV Jugendnetzticket mit Gültigkeit 2023/2024 einen Zuschuss in der Höhe von EUR 35,-.



Sozialreferentin Birgit Ebner freut sich mit Bürgermeister Hofko, dass der Gemeinderat ihrem Vorschlag zur Erhöhung gefolgt ist.



Auch Jugendreferent Fabian Tamesberger unterstützt die Förde- rungen für die jungen Paschinger:innen.

## Zonenerweiterung **PAXI fährt noch weiter**

Mit dem PAXI (=PaschingerTaxi) geht es für Paschinger Bürger:innen schon länger untertags auch zu Ärzten umliegender Gemeinden. NEU ist nun, dass um den gleichen günstigen Tarif von EUR 8,45 auch das Tageszentrum St.Dionysen (in Traun) angefahren werden kann. Die Differenz zur eigentlichen Taxi-Gebühr über- nimmt die Gemeinde.

**Übrigens:** Es können sich mehrere Personen (gleiche Ein-/Ausstiegsstelle) den Tarif teilen.

Gültig nur in Kombination mit einer PaschingCard. Diese ist gegen eine kleine Kautionsgebühr im Rathaus oder Gemeindezweigstelle erhältlich. ■



Rathaus Pasching  
+43 (0) 7221/88515-0  
office@pasching.at

## Wohnbeihilfe: Erweiterung des Bezieherkreises

**Durch die Anhebung der Mietzinsobergenze erweitert Oberösterreich den Bezieherkreis für Wohnbeihilfe.**

Dabei werden alle ab dem Jahresbeginn 2023 ausge- stellten Mietverträge berücksichtigt, und Haushalte, deren Antrag auf Wohnbeihilfe wegen Überschreitung der EUR 7,- abgelehnt wurden, können erneut einen Antrag bei der Abteilung Wohnbauförderung des Landes OÖ stellen. ■

Amt der Oö. Landesregierung  
Direktion Soziales und Gesundheit  
Abteilung Wohnbauförderung  
Bahnhofplatz 1  
4021 Linz

+43 (0) 732/77 20-141 40  
wo.post@ooe.gv.at



Rathaus Pasching  
+43 (0) 7221/88515-0  
office@pasching.at



Seniorenreferentin Monika Mairinger ist sich sicher, dass diese Hilfe im Alltag Senioren:innen besonders zu Gute kommt.

## Weihnachtszuwendung

**Auch heuer unterstützt die Gemeinde Pasching einkommensschwache Bürger:innen mit einer Weihnachtszuwendung in Form von Gutscheinen.**

Paschinger:innen, die nach ihrem Einkommen in den Bereich des jährlich aktuellen Heizkosten- zuschusses des Landes Oberösterreich fallen und/ oder Ausgleichszulagenbezieher:innen sind, können diese beantragen.

Gewählt werden kann zwischen zwölf Stück Essens- oder Taxigutscheinen zu je EUR 8,-, sowie einer BILLA- Einkaufscard im Wert von EUR 105,-.

Wer die Einkommensgrenze um bis zu maximal EUR 200,- überschreitet, hat die Möglichkeit sich sechs Gutscheine oder den halben Wert der BILLA- Einkaufscard abzuholen. ■

**Antragszeit von 01.12.2023 – 31.01.2024**



Tolle Aktionen bis November

## Highlights mit der OÖ Familienkarte



### • Tiergarten Schönbrunn

Auch dieses Jahr sind im Tiergarten Schönbrunn viele Jungtiere zu sehen, die im Frühjahr und Sommer geboren wurden, und für Begeisterung bei Groß und Klein sorgen. Noch bis 5. November genießen Kinder freien Eintritt (statt EUR 15,-). Erwachsene zahlen EUR 24,- (statt EUR 26,-).

### • Family Days im AEC

Bei den Family Days im Ars Electronica Center ist Ausprobieren, Mitmachen und Nachdenken angesagt. Bei Workshops und Touren kann man den Geheimnissen des Gehirns auf die Spur gehen. Am 28. und 29. Oktober gibt es für OÖ Familienkarteninhaber 50 % Ermäßigung auf die Entdeckungsreise.

### • Baumkronenweg Kopfing

Der Baumkronenweg Kopfing lässt seine Besucher:innen den wichtigen Lebensraum Wald mit all seinen Besonderheiten erleben und spürbar fühlen. Baumhotels, Niederseilgarten und Escape Room bieten unter anderem ein Paradies für Kinder, Rätsel-Liebhaber:innen und Träumer:innen. Vom 9. bis 22. Oktober kostet der Familieneintritt mit der OÖ Familienkarte nur EUR 17,50 (statt EUR 35,-) für alle Eltern und Kinder bis 15 Jahre. Ebenso gilt der Oma & Opa Bonus. Außerdem kann bei der Quizrunde eine Eintrittskarte für den Naturerlebnispark Baumkronenweg gewonnen werden.



### • Familien am Ball

Bei der Aktion „Familien am Ball“ zahlt die ganze Familie nur den Einzeleintritt für alle Meisterschaftsspiele in den Amateurliegen von der Regionalliga bis zur 2. Klasse und alle OÖ Cupspiele: Ein Elternteil bezahlt den regulären Preis, der Partner und alle auf der OÖ

Familienkarte eingetragenen Kinder sind frei. Zusätzlich gilt diese Aktion auch bei ausgewählten Spielen von LASK, FC Blau-Weiß Linz, SV Guntamatic Ried und FC Red Bull Salzburg.



### • communale oö

Anlässlich des 600. Geburtstages des Astronomen Georg von Peuerbach belebt das neue Kulturformat des Landes Oberösterreich noch bis 26. Oktober das Peuerbacher Stadtzentrum mit Kunst und Kulturprojekten und steht unter dem Motto: „Kosmos. Neue Welten.“ Das breitgefächerte Programm umfasst eine große Ausstellung, Installationen, Konzerte, Workshops und ein buntes Kindervermittlungsprogramm. Mit der OÖ Familienkarte kostet der kommunale-Pass für Erwachsene EUR 8,- (statt EUR 10,-). Für Kinder und Jugendliche bis 19 Jahre gilt freier Eintritt.



Weitere Infos:  
[www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at)

## Eltern haften für ihre Kinder Stimmt das?

**Mit Vollendung des 14. Lebensjahres wird eine Person deliktfähig und damit auch schadenersatzpflichtig. Kinder bis 14 Jahre sind hingegen deliktunfähig und haften daher grundsätzlich auch nicht mit ihrem eigenen Vermögen. An ihrer Stelle haften Aufsichtspersonen und damit primär Eltern, wenn diese ihre Aufsichtspflicht verletzt haben. Eine automatische Haftung der Eltern für durch ihre Kinder verursachten Schäden existiert daher nicht.**

Das konkrete Ausmaß der Aufsichtspflicht ist für jeden Fall einzeln zu beurteilen und richtet sich insbesondere nach dem Alter des Kindes und seiner Entwicklung. Entscheidend ist stets, was verständige Eltern nach vernünftigen Anforderungen unternehmen müssen, um die Schädigung Dritter durch ihre Kinder zu verhindern. Hierbei darf die Aufsichtspflicht nicht überspannt werden. Es kann daher von den Eltern größerer Kinder nicht verlangt werden, dass diese ihre Kinder auf Schritt und Tritt überwachen. Insbesondere größeren Kindern darf die Möglichkeit im Freien zu spielen, nicht genommen werden.

Erst wenn eine Haftung der Aufsichtsperson ausscheidet, kommt subsidiär eine Billigkeitshaftung des unter 14-jährigen Kindes zur Anwendung. Eine solche Billigkeitshaftung kann in Betracht kommen, wenn das Kind über die entsprechende Einsichtsfähigkeit verfügt, die Gefährlichkeit seines Verhaltens zu erkennen und sich dieser Einsicht gemäß zu verhalten oder wenn der Minderjährige als Schädiger den Schaden leichter tragen kann als der Geschädigte, wobei hier eine Haftpflichtversicherung zugunsten des Schädigers als Vermögen anzusehen ist.

Kann den Eltern daher keine Aufsichtspflichtverletzung vorgeworfen werden oder ist der Ersatzanspruch diesen gegenüber nicht durchsetzbar, da diese bspw. zahlungsunfähig sind, kann ein direkter Anspruch auch gegen unter 14-jährige Personen bestehen.

Zusammengefasst besteht sohin nicht automatisch eine Haftung der Eltern für sämtliche Schäden, die ihre Kinder verursachen. Es muss vielmehr einzelfallbezogen überprüft werden, ob den Eltern eine Verletzung ihrer Aufsichtspflicht vorgeworfen werden kann. ■



Mag. Susanne Aigner



**Aigner Rechtsanwalts-gesellschaft m.b.H.**  
Kramlehnerweg 1a, 4061 Pasching  
+43 (0) 7229/238 48  
+43 (0) 676/56 09 155  
office@aigner-rechtsanwalt.at  
<https://www.aigner-rechtsanwalt.at/>

## Amtstage der Notare

Die Notare Gabriele Hathaler und Dr. Hannes Schäffer stehen Paschinger:innen abwechselnd für Anfragen zur Verfügung.

### Die nächsten Termine:

Montag, 09.10.2023 – Mag. Dr. Hannes Schäffer  
Montag, 13.11.2023 – Mag. Gabriele Hathaler  
Montag, 11.12.2023 – Mag. Dr. Hannes Schäffer

Jeweils 16.00 - 18.00 Uhr - NUR gegen vorherige Terminvereinbarung über die Amtskanzlei des jeweiligen Notariats. ■



**Gabriele Hathaler**  
Linzerstraße 12, 4050 Traun  
+43 (0) 7229/72 078  
office@notarintraun.com  
[www.notarintraun.com](http://www.notarintraun.com)

**Dr. Hannes Schäffer**  
Linzerstraße 12, 4050 Traun  
+43 (0) 7229/51 795  
office@notar-schaeffer.at  
[www.notar-schaeffer.at](http://www.notar-schaeffer.at)



Werner Ebenbichler, der den Ausschuss seit der Wahl im Jahr 2021 leitet, übergab nun an seine Stellvertreterin Monika Mairinger. Er selbst bleibt als Stellvertreter weiter im Ausschuss aktiv.

Ausschuss für Senioren, Gesundheit, Lebensqualität und Wohnen

## Für eine hohe Lebensqualität

Der Ausschuss für Senioren, Gesundheit, Lebensqualität und Wohnen wird seit Sommer von der neuen Obfrau Monika Mairinger geleitet. Im Interview berichtet Sie über den Wechsel, ihre Ziele und und was sich aktuell in ihren Themenfeldern tut.

### Warum kam es jetzt zum Führungswechsel?

Bereits zu Beginn der Gemeinderatsperiode war geplant, dass Werner Ebenbichler und ich die Funktionen wechseln werden - vorher war ich, nun ist er in der Stellvertretung. So begleiten wir beide das Themenfeld ja nun schon länger. Werner hat den Ausschuss mit ganzem Einsatz geleitet, wofür ich ihm herzlich danke.

Ich werde mit vollem Engagement und Einsatz meine neue Funktion als Obfrau des Ausschusses ausüben.

### Für welche Entwicklungen treten Sie persönlich ein?

Die mir zugewiesenen Themen möchte ich gemeinsam mit meinem Ausschuss nach bestem Wissen und Gewissen ordentlich erledigen. In der Ausschussarbeit steht jedenfalls das Interesse der Bürger:innen im Vordergrund.

### Mit welchen Themen beschäftigt sich der Ausschuss aktuell?

Ganz aktuell haben wir in einer „Seniorenbrochure 65+“ zahlreiche Informationen, Tipps und Angebote fürs Älterwerden zusammengestellt.

Der jährliche Seniorenfrühschoppen gab uns Mitte September Gelegenheit zusammenzukommen und zu plaudern. Für die Seniorenlouche 2024 wurden bereits die Hotels und Reiseveranstalter vorreserviert. Rechberg ist ja ein fixer Bestandteil in der Jahresplanung. Die Senioren werden dort bestens



Diese Broschüre für Senior:innen und Senioren

gibt einen Überblick über verschiedene Themen des Älterwerdens, zahlreiche Informationen, Tipps und Angebote, die auf die Bedürfnisse der älteren Bevölkerung zugeschnitten sind.

Erhältlich im Rathaus oder der Gemeindezweigstelle.



**Pasching soll eine Gemeinde mit hoher Lebensqualität bleiben.**

betreut und fühlen sich rundum wohl. Zusätzlich bieten wir nächstes Jahr auch wieder eine Reise ins Ausland - nach Jesolo - an. Durch all das und vieles mehr wollen wir dafür sorgen, dass unsere Senior:innen die bestmöglichen Rahmenbedingungen für ein lebenswertes Altern in Pasching vorfinden.

Im Bereich der Gesunden Gemeinde bieten wir wieder geförderte Vorträge und Veranstaltungen für Körper, Geist und Seele an. Dabei entführen unsere Badefahrten in die schönsten Thermenlandschaften oder laden wir bei der Sommerfitness zu Wassergymnastik, Zumba oder Yoga ein. Wichtig ist - ganz nach unserem Motto "da geht's mir gut" - die Lebensqualität im Auge zu behalten. Ziel ist es, Oasen der Ruhe zu erhalten. Ein gutes Miteinander, das nur mit gegenseitiger Rücksichtnahme geht, ist weiterhin erstrebenswert.

### Welche Projekte liegen Ihnen besonders am Herzen? Welche Projekte stehen an?

Einmal das Projekt "Gesunde Jause" im Kindergarten. Ausgewogene und gesunde Ernährung sollte bereits im Kindergartenalter beginnen. Daher ist es mir ein großes Anliegen, die "Gesunde Jause" für die Schulanfänger:innen im Rahmen der Gesunden Gemeinde zu fördern. Wichtig ist mir auch die Beibehaltung der Sommerfit-Kurse. Mit der Teilnahme an diesen Kursen steht nicht nur der gesundheitliche sondern auch der soziale Aspekt im Fokus. Aufgrund der Rückmeldung wollen wir aber wieder weg vom Waldbad, hin zu anderen geeigneten, ruhigeren, Plätzen. Da sind wir gerade auf der Suche.

Die Blühstreifen sind eine Bereicherung für unsere Gemeinde. In Zusammenarbeit mit den Paschinger Landwirt:innen sollen diese weiterhin unsere Gemeinde verschönern und zur Lebensqualität beitragen. Das Projekt „bienenfreundliche Gemeinde“ soll

Monika Mairinger hat immer ein offenes Ohr für die Anliegen der älteren Generation, so wie hier beim diesjährigen Seniorenfrühschoppen im TIL.



auch in Pasching umgesetzt werden. Unseren Senior:innen werden Vorträge im Rahmen des Seniorentreffs angeboten, zB. zu den Themen Neffentrick und Sturzprävention. Wenn aktuelle Themen anstehen, werden wir weitere Vorträge organisieren.

### Welche Erwartungen haben Sie an den Ausschuss?

Ich freue mich auf eine gute und aktive Zusammenarbeit, denn nur gemeinsam können wir viel für die Bürger:innen bewegen.

### Können in Ihrem Themenbereich Bürger:innen eingebunden werden?

In dieser Gemeinderatsperiode ist geplant, eine Senior:innen-Umfrage durchzuführen. Nach Vorliegen der Ergebnisse der Umfrage, können wir noch besser auf Wünsche eingehen und Anregungen aufnehmen. Die Bürger:innen können sich aber auch bereits jetzt jederzeit an mich bzw. an die Ausschussmitglieder wenden. Das ist der kürzeste und einfachste Weg Lösungen zu finden. ■

# BLITZLICHTER



1.



4.



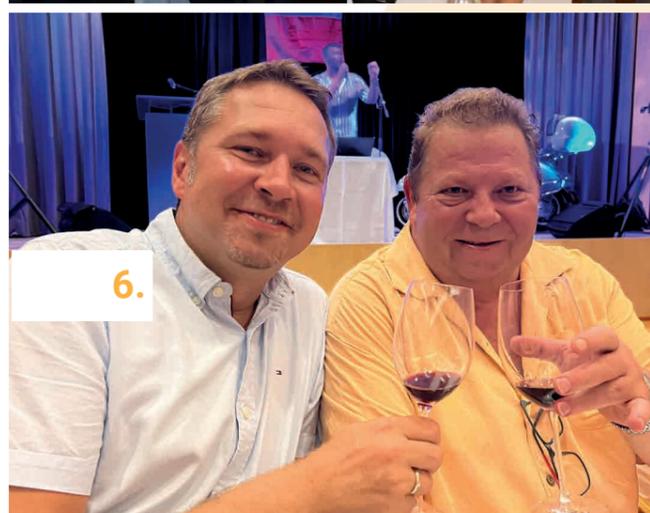
2.



5.



3.



6.

## 1. Das elfte Paschinger Weinfest

Besucherrekord beim Paschinger Weinfest, organisiert durch Paschinger Vereine und Institutionen: 1.000 Gäste konnten vor Ort bei der Genussveranstaltung am Kirchenplatz in Langholzfeld begrüßt werden. Zum vielfältigem Programm zählte die traditionelle Weinsegnung bis hin zur Krönung der Paschinger Weinkönigin und des Paschinger Weinkönigs 2023. Für die musikalische Unterhaltung sorgte die Mühlviertler Almbadlmusi. ■

## 2. Erstes Paschinger Spielefest

Rund 75 Spielbegeisterte erlebten die Premiere der Aktion "Stadt Land Spiel" in Pasching. Gemeinsam mit dem Spiele Stammtisch und dem Paschinger Brettspielverein Spielewand durfte aus 400 Spielen ausgewählt, ausprobiert und nach Herzenslust gespielt werden. ■

## 3. Schulstart-Sackerl verteilt

Bürgermeister Markus Hofko und Schulreferentin Marlene Hetzmanseder überraschten die rund 120 Schulstarter:innen der beiden Volksschulen mit Schulstart-Sackerl. Gefüllt mit allem, was man für eine ordentliche Schuljause benötigt: einer 4061-Wasserflasche, einer Jausenbox des BAV und einem Müsliriegel. Mit dabei auch noch ein Paschinger Stundenplan und ein Lesezeichen mit Büchereihefte Paschi. ■

## 4. Zehn Jahre ASZ Traun

Gemeinsam mit der Gemeinde Pasching, der Stadtgemeinde Traun und der LAVU GmbH feierte der BAV LL das zehnjährige Bestehen des ASZ Traun. Dieses wird von Pasching mitfinanziert und ist neben dem Leondinger ASZ, die wichtigste Anlaufstelle für Paschinger:innen, um Alt- und Problemstoffe umweltgerecht zu entsorgen. ■

## 5. Senioren-Früh-schoppen

Auch dieses Jahr folgten am 20. und 21. September wieder zahlreiche Paschinger:innen der Einladung der Gemeinde. Für das leibliche Wohl mit herzhaften Speisen und Kuchen sorgten der Paschingerhof, das TiL sowie das Netzwerk Pasching. Musikalisch begleitet wurden die Veranstaltungen vom Musikverein Langholzfeld. Es wurde gelacht, sich ausgetauscht und genossen. Die Termine für 2024 zum Vormerken: 18.09.Paschingerhof 19.09.TiL Alle geladenen Gäste erhalten eine persönliche Einladung. ■

## 6. 33 Jahre als Gast-wirtsfamilie

Mitten im Sommer feierte die Familie Wahl ihr 25. Jahr als Gastwirt im Paschingerhof. Davor führten sie acht Jahre das Gasthaus zur Haltestelle in Pasching. Nebenbei wurden noch zahlreiche Sportplatzkantinen sowie das Waldbad durch sie betreut. ■

# JUBILARE



Herzliche Gratulation Franz JANDL  
zum 99. Geburtstag.



Erika Irmann feierte ihren 80sten -  
Alles Gute.



Waltraud Innertsberger bekam Besuch zu ihrem 80er -  
Happy Birthday!



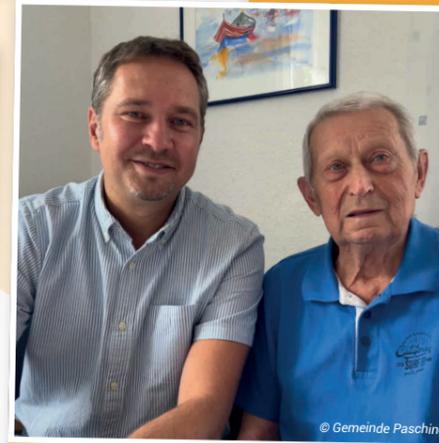
Theresia Nagl wurde ebenso 80 Jahre alt.



Herzlichen Glückwunsch zum 80er an Maria  
Ober.



Zur Diamantenen Hochzeit Johanna und  
Ernst Götzer alles Gute!



Alois Lach wurde 85. Jahre alt.



Hermine Schwendtner alles Gute zum  
85. Geburtstag.



Josef Zach durfte bereits seinen 95.  
Geburtstag feiern.



Leopoldine Platzi bekam Glückwünsche  
zum 90. Geburtstag.



Walter Steinmüller zum 80. Geburtstag  
mit Gattin und Bürgermeister.



Maria Planitz wurde 93 Jahre alt.



Maria Stiermayr bekam Glückwünsche  
zum 95. Geburtstag.



Zum 80. Geburtstag von Willi Pachler kamen  
Anni Noll, Franz Essbichl, Johann Lehner und  
der Bürgermeister mit Gratulationen.

## Das musste gefeiert werden 20 Jahre EKiZ Pasching



Mitte September öffnete das Eltern-Kind-Zentrum zum Jubiläum seine Türen: insgesamt 170 Gäste, allen voran die Kinder, feierten sich ausgiebig durch das kunterbunte Angebot.

Von der Kistlrutsche bis zur Riesenhüpfburg, von der Bewegungsbaustelle bis Kinder schminken, Airbrush-Tattoos, einem Activity-Weg, dem Riesen-4-Gewinn, bis zum Schneckenrennen und Kleinspielen, einer Matschbaustelle, uvm. standen den Kindern und ihren Begleitungen mit Spaßgarantie zur Verfügung. Versorgt wurden alle Besucher:innen mit Muffins samt essbarem Jubiläumsaufdruck, Kaffee, Säften, Obst und Knabberlei.

### Engagiertes Team

Auf die Beine gestellt haben das alles EKiZ-Leiterin Doris Novakovits und ihr Team, die wieder viel Vorbereitung und Mühe in diesen Tag steckten.

„Unser EKiZ hat sich mit unseren Spiel- u. Bewegungsgruppen, den Workshops für Kinder und Erwachsene, so wie der Elternbildung die wir bei uns anbieten, in der Gemeinde Pasching in den letzten 20 Jahren voll und ganz etabliert und ist wohl nicht mehr wegzudenken. Alles was wir organi-

sieren, wird von den BesucherInnen gut angenommen, und das freut uns sehr. Ganz besonders stolz bin ich auf mein engagiertes EKiZ-Team und den Umgang und Zusammenhalt miteinander – nur so funktioniert ein herzliches EKiZ. Mehr als die Hälfte der Jahre die es das EKiZ Pasching nun gibt, trage ich es mit und das erfüllt mich mit großer Freude. Wir bleiben stets am Ball und ich hoffe auf eine weitere schöne Zukunft für unser EKiZ der Familienakademie der Kinderfreunde Region Linz-Land“, so EKiZ-Leitung Doris Novakovits.

Ihr FAZIT "Lasst uns weiter neue Ideen für Kinder und Familien umsetzen und so ein gutes, kreatives, pädagogisch-wertvolles Miteinander im EKiZ Pasching leben. Bis bald." ■



Aktuelle Veranstaltungen/Kurse unter [www.kinderfreunde.cc/ekiz.pasching](http://www.kinderfreunde.cc/ekiz.pasching) oder auf der Eltern Kind Zentrum Pasching-Facebook-Seite.



## Kindergarten Kinderzentrum Viele neue Projekte

**Vom Gesunden Kindergarten, über ELMUKI bis hin zur Tischlerei - Für das neue Kindergartenjahr hat sich das Team vom Kindergarten Kinderzentrum viel vorgenommen.**

Ab Herbst stehen die Themen gesunde Ernährung, Bewegung, Ruhe & Entspannung, Mülltrennung und noch vieles mehr im Fokus. Als Netzwerkpartner "Gesunde Kindergärten" - eine Initiative des Landes OÖ - wird so Gesundheitsförderung im Alltag der Kinder verankert.

Im Zuge dessen wurde eben etwa auf ein "gleitendes Mittagessen" im Kinderrestaurant umgestiegen, siehe nachfolgender Bericht.

### Rhythmik, Gesang und Instrumentalkunde

Im Rahmen des Projektes „ELMUKI“ (Elementare Musikerziehung im Kindergarten vom Land OÖ) ergänzt Musikpädagogin Silke mit ihren regelmäßigen Besuchen das Bildungsangebot im Haus.

### Kompetenz in Natur & Technik

Neben den bereits bestehenden Bereichen - wie dem Sprachlabor, dem Atelier, der Baustelle, dem Theater, der Lern- und der Klangwerkstatt soll nun auch die Tischlerei weiterentwickelt und ausgebaut werden. Experten Know-How gibt es hier von einem gelernten Tischler,

der den Kindern die richtige Handhabung der Werkzeuge und Materialien näherbringt. ■



©Kindergarten Kinderzentrum

## Gleitende Mittagszeit im Beispielbaren Haus und im Kinderzentrum

# „Tischlein deck dich“

Das gemeinsame Essen wird in fast allen Kulturen als äußerst genussvolles und kommunikatives Erlebnis angesehen und das möchten die beiden Kindergärten auch den Kindern in ihren Kindergartenrestaurants bieten.

Bei dem neu eingeführten gleitenden Mittagessen darf daher jedes Kind selbst bestimmen was, wann und wieviel es essen möchte. So lernt es, auf seine Körpersignale zu achten und auf sein Hungergefühl zu achten. Im "Restaurant" erwartet die Kinder ein schön gedeckter Tisch und ein Buffet, wo sie selbstständig zugreifen können. Danach wird eigenständig abgeräumt, sowie Mund, Hände und der Tisch sauber gemacht. Das kommt bei den Kindern nicht nur gut an, sie erweitern dadurch auch ihre Alltagskompetenzen. ■



©Kindergarten Kinderzentrum



## Rotkreuz-Besuchsdienst sucht Freiwillige Kostbare Zeit schenken

Bedauerlicherweise wohnen immer mehr Menschen alleine oder fühlen sich einsam - auch in Pasching. Gerade ältere Menschen sind besonders häufig von Einsamkeit betroffen. Das Gefühl, es gibt jemanden, der regelmäßig Zeit schenkt, beruhigt, gibt Zuversicht und ist schön zugleich. Umgekehrt gehen auch Menschen mit viel Lebenserfahrung gerne einer freiwilligen Tätigkeit nach. Für die schöne, zeitschenkende Aufgabe, ist das Rote Kreuz Linz-Land auf der Suche nach Freiwilligen für den Besuchsdienst.



den gemeinsamen Aktivitäten zählen Gespräche, Spaziergänge, Begleitung bei Arztbesuchen oder Behördenwegen, Unterstützung bei Einkäufen, Freizeitgestaltung und noch vieles mehr. Die Menschen werden etwa einmal wöchentlich von den Freiwilligen zu Hause oder im Alten- und Pflegeheim besucht. Natürlich werden die Besuchstermine individuell abgestimmt.

### Erfreuliche Abwechslung, lebenserleichternde Unterstützung

Das soziale Angebot bietet den Menschen Vielfalt und Abwechslung im Alltag. Der Einsatz der Freiwilligen wird gut angenommen. Wer gut zuhören kann und gerne helfen will, ist im Besuchsdienst genau richtig. ■

Als Freiwillige:r erweitert man seine sozialen Kompetenzen, knüpft Kontakte, die das Leben bereichern.



**i** **Sie haben Interesse?**

Zeit zu schenken ist wohl eine der schönsten Aufmerksamkeiten, die man Menschen entgegenbringen kann. Mit einer Portion Menschlichkeit, Empathie und Humor gelingt die Aufgabe besonders gut. Bei Interesse am Besuchsdienst bzw. an einer Mitarbeit melden Sie sich bei **Mag. Maria Nott unter +43 (0) 732/7644271 oder per E-Mail an Maria.Nott@o.ropeskruz.at**

## Pfarre Pasching Knödel-Sonntag

Am letzten Feriensontag und bei strahlendem Wetter feierte die Pfarre Pasching ihren allseits beliebten Knödelsonntag.

Zahlreiche Besucher:innen ließen sich die selbstgemachten Knödelvariationen schmecken. Viele erfreuten sich daran, nach der Urlaubszeit einander wiederzusehen und sich in gemütlichem Rahmen auszutauschen. Ein herzliches Dankeschön den Helfer:innen, die rund ums Fest und beim Knödeldrehen so fleißig mitgeholfen haben! ■

Brettspiele. Kartenspiele.  
Würfelspiele.

## Brettspielverein Spielewand

Entstanden aus einer privaten Runde, initiierte Valentin Neubauer regelmäßige Treffen. Mittlerweile zählt der Verein bereits 20 aktive Spieler:innen. Und das Angebot findet Anklang.

Die meisten Mitglieder sind in ihren 20ern und 30ern, das Geschlechterverhältnis ist dabei recht ausgeglichen.

Auch wenn das Angebot des Vereins allen Altersgruppen offen steht, wird an den Vereinsnachmittagen keine Kinderbetreuung angeboten. Erfahrungsgemäß kommen auch gerne junge Eltern dazu, die die Spieletage als eine gute Möglichkeit betrachten, auch wieder selbst das eigene Hobby zu betreiben.

### Gleichgesinnte treffen

Ziel ist es, Brettspielinteressierten einen niederschweligen Raum zu bieten, in dem sie ihrem Hobby nachgehen können. Brettspiele sind per se eine soziale Tätigkeit. Immer mehr Menschen interessieren sich dafür, viele tun sich aber schwer, in ihrem Freundeskreis und der Familie Mitspieler:innen zu finden. Und genau da kann das Angebot der Spielewand helfen.

### Moderne Brett- und Kartenspiele

Gespielt werden neben Brettspielen, auch noch Kartenspiele. Darüber hinaus werden auch andere Veranstaltungen wie ein Hobby-Schachturnier oder Halloweenpartys organisiert. Der Vereinsname stammt übrigens von dem Ort, an dem sich die Gründungsmitglieder privat zum Spielen treffen.

Die Brettspiele werden dort zu Aufbewahrung entlang der Eckbank an die Wand gestellt. Und irgendwann kam eine zweite, dann eine dritte Reihe dazu.

### Einfach anquatschen

Mitglied werden ist ganz einfach: Bei einer Veranstaltung vorbeikommen

und einen von den Spielenden anquatschen -> fertig. Die Mitgliedschaft soll solange es finanziell ausgeht kostenfrei bleiben.

Wer den Verein sympathisch findet, selbst aber nichts mit Brettspielen anfangen kann, kann immerhin gerne von diesem Neuzugang in der



Paschinger Vereinswelt erzählen oder beim Langholzfelder Adventmarkt bei ihrem Stand vorbeischauen. Die Einnahmen daraus machen den größten Teil des Vereinsbudgets aus. ■

[verein@spielewand.at](mailto:verein@spielewand.at)



Imkerverein Biene Linz-Land

## Wertvolle Produkte

**Das bekannteste Hauptprodukt der Bienen ist der Honig. Was aber ist eigentlich der Unterschied zwischen Honig und weißem Haushaltszucker?**

Haushaltszucker besteht zu 100% aus Saccharose und sonst nichts. Honig ist ein Naturprodukt mit zahlreichen wertvollen Inhaltsstoffen. Neben Pollen enthält es über 200 verschiedene Inhalts-

stoffe. Je nach Jahreszeit und Herkunft kann sich die Zusammensetzung des Honigs geringfügig ändern, wodurch auch Geschmack und Farbe mit beeinflusst werden.

Bienen sammeln zudem harzige Substanzen von Knospen und Bäumen und vermengen dieses Harz mit Fermenten und ätherischen Ölen - dem Propolis. Dieses dient dazu Viren, Bakterien und Pilze im Bienenstock zu bekämpfen. Der Imker stellt daraus Tropfen oder Salben her - als Hausmittel gegen Erkältungen, reumathischer oder anderer Beschwerden. ■



Wollen Sie vielleicht einmal Probeimkern? Bitte einfach melden: [honigplatzl@gmail.com](mailto:honigplatzl@gmail.com)

Siedlerverein An der Salzburgerstraße

## Gemeinschaft wird GROSS geschrieben

**Der gemeindeübergreifende Verein lud zum Siedlerausflug** in den von Karl Ploberger 2017 als schönsten Garten ausgezeichneten Herzengarten von Patrizia Haslinger, in die Traunseestadt Gmunden und in das dortige Sanitärmuseum,

2.000 Apfelbäumen, zahlreichen verschiedenen Birnen-, Zwetschken-, Kirschen-, Marillen- und den bei uns noch eher seltenen Kiwi-, Kaki- und Maulbeerbäumen. Die Ausflugs Gäste konnten die vorhandenen Früchte direkt vor Ort verkosten, was zu vielen Disku-

sionen bezüglich der besten Sorte führte. Bei Kaffee und Kuchen klang dieser einzigartige Ausflug aus. ■



Patrizia Haslinger, bekannt als Die Herzengärtnerin®, führt persönlich durch ihr Gartenjuwel.

Taekwondo Pasching

## Neue Trainingszeiten

**Trainingsstart nach den Ferien: mit neuen wöchentliche Zeiten und Wettkampftraining in der neuen Volksschule in Pasching.** Während der Ferien wurden einige Trainings organisiert. Viele fleißige Schüler:innen kamen in ihrer Lernpause trainieren und durften zur Belohnung eine weitere Gürtelprüfung machen! Ende August ging es zum Ehren-

amtsfest des Bürgermeisters. Eine tolle Gelegenheit sich bei guter Stimmung auszutauschen. Einmal mehr wurde einem dort bewusst: dass eine gute Vereinsarbeit nicht selbstverständlich ist, es benötigt Menschen die ihre Beschäftigung lieben, sehr viel organisatorisches Talent einbringen und Verantwortung übernehmen. Der Verein möchte daher allen von ganzem Herzen danken, die dieses Fest ermöglicht haben, hinter den freiwilligen Vereinen stehen und sich um diese annehmen. ■



### NEUE TRAININGSZEITEN

DI 18:30-20 Kinder/-Erwachsenentraining  
MI 19-20:30 Wettkampftraining  
FR 18-19:30 Kindertraining und 19:30-21 Erwachsenenentraining

Musikverin Pasching

## Musikalische Auftritte

**Bevor sich der Musikverein in die wohlverdiente Sommerpause verabschiedete, wurde noch einmal fleißig musiziert.**

An drei Freitagabenden im Juni bedankten sich die Musiker:innen bei den Paschinger:innen mit kleinen musikalischen Auftritten im Ort. Leider spielte das Wetter nicht immer mit.

Am 24. Juni spielte der Musik-

verein in kleiner Besetzung bei der Sonnwendfeier auf und zwei Wochen später sorgten die Paschinger Buam beim Traktorfrühschoppen am Eßbichl-Hof für gute Stimmung. ■



©Helene Aigner

Bild links: Traktorfrühschoppen  
Bild rechts: Sonnwendfeier



©Anna Weinberger

Kinder- und Jugendchor

## Probenbeginn

**Mit dem neuen Schuljahr beginnen auch wieder die wöchentlichen Proben des Kinder- und Jugendchors Pasching.**

Neue Chormitglieder ab der 1. Klasse Volksschule sind jederzeit herzlich willkommen. Wer also gerne gemeinsam mit anderen singt und musiziert, kann hier Chorluft schnuppern - Der Chor freut sich auf Euch! ■

Probentermine

Jeden Montag  
16:30 – 17:30 Uhr  
Im Gebäude des Musikverein Langholzfeld/Eingang Netzwerkplatz (Adalbert-Stifter-Straße 31, 4061 Pasching)



©Studio27



©Kinder- und Jugendchor



Fragen!?  
Sandra Winter beantwortet diese gerne  
+43 (0) 664/210 16 74

## Sing- und Spielkreis Sängere:innen gesucht

**Der Sing- und Spielkreis Pasching sucht neue Sängerinnen und Sänger, die Freude am gemeinsamen Singen haben.**

Gesucht werden vor allem Damen mit tiefer Stimme (Altistinnen) und Männer aller Stimmlagen. Aktuell starten die Proben für das heurige Adventskonzert in der Pfarrkirche Langholzfeld. ■



©Sing- und Spielkreis



**Probentermine** Jeden Dienstag - 19:30 bis 21:00 Uhr  
Bei Interesse kurze Vorstellung an [K80@famkurz.at](mailto:K80@famkurz.at). Die Chorleiterin des Sing- und Spielkreises Pasching, Kerstin Kurz, freut sich über jede Zuschrift.



### Pfadfindergilde Langholzfeld

## Der Tod holt alle, irgendwann.....!

Im August erlebte die Pfadfindergilde gemeinsam den Jedermann in Mundartfassung nach Hugo von Hofmannstal.

Ein über die Landesgrenzen hinaus beliebtes, altbekanntes Schauspiel. Diese letzte Aufführung 2023 wurde mit Standing Ovationen abgeschlossen! Empfehlenswert, sehenswert,



auf jeden Fall einen Besuch wert! Eine Aufführung, die allen gut in Erinnerung bleiben wird! ■

Zu 14t besuchte die Pfadfindergilde dieses beliebte Schauspiel.

### Landjugend Leonding-Pasching

## Rund um gsund

In den vergangenen Wochen gestaltete die Landjugend im Zuge des Bezirksprojektes „Rund um Gsund – mit Herz und Verstand nemmas ind Hand“ eine Naschecke am Spielplatz Langwies.

In den frühen Morgenstunden des 19. August machten sich einige der Mitglieder an die Arbeit und haben neben Himbeeren, Brombeeren und Erdbeeren auch jeweils einen Obst-

baum von der Sorte Apfel, Birne, Kirsche und Zwetschke am Spielplatz gepflanzt, um der Paschinger Bevölkerung in Zukunft Gesundes und Gutes zum Naschen anzubieten.

Vielen Dank auch an den Maschenring und die Gärtnerei Schopf für die Unterstützung dieser Aktion. ■



Im Rahmen ihres Jahresprogrammes Lebensraum Natur pflanzte die Landjugend Leonding-Pasching am Spielplatz Langwies eine Naschecke.

### Landjugend Leonding-Pasching

## Buernhof erleben

Alte Traditionen und das Leben am Bauernhof näher kennen lernen.

Getreu diesem Motto lud die LJ Leonding-Pasching die Paschinger Kinder im Rahmen des Ferienprogramms auf den Bauernhof der Familie Weigl ein. Neben Ponyreiten, Äpfle klauben und daraus Apfelsaft pressen, standen auch mehrere Stationen "Landwirtschaft begreifen" am Programm wie zb.

Kühe melken. Ein voller Erfolg und die Kinder hatten sichtlich Spaß. ■



### Pfadfinder Langholzfeld

## Together 23

Das große internationale Pfadfinderlager in Berg im Attergau, stand heuer unter dem Motto „Together“. Die Pfadfinder:innen Langholzfeld waren natürlich mit allen Altersstufen vertreten.

4.000 Pfadfinder:innen aus aller Welt erschufen dort in kürzester Zeit gemeinsam eine riesige Stadt aus Zelten und Holzkonstruktionen. Es entstanden die unterschiedlichsten Kochstellen,

Lagerfeuerplätze, Bühnen, Geschäfte und Cafés, Ruheoasen und Action-Parcours, aus Holz gezimmerte Badeinseln im Fluss oder Türme mit Hängematten zum Entspannen zwischen den Programmpunkten.

Beim gemeinsamen Bauen, Lagern, Kochen, Singen, Feiern, Rätseln, Sporteln und Relaxen wurden viele neue Freundschaften mit anderen Gruppen geschlossen. Erlebnisse, an die man sich noch viele Jahre erinnern wird. ■



Internationales Pfadfinder:innen-Lager Together'23



Peter Zechmeister, Peter Rabeder und Bürgermeister Markus Hofko bei der Linde.

### Wassergenossenschaft Schöppfeld

## 70 Jahre Wagram

Am 26. August feierten die Wagramer bei ihrem beliebten Lindenfest ihr 70-Jahr-Jubliäum. Ins Leben gerufen als Kleingarten- und Kleintierzüchterverein, wandelte sich der Verein über die Jahre zu einer Wasser-

sergenossenschaft.

Die Anrainer:innen der Schöppfeldsiedlung treffen sich unter Obmann Peter Zechmeister noch immer einmal jährlich bei der großen Linde zu einem gemeinsamen Fest. ■

### Sport Union Pasching/Tennis

## Vereinsmeisterschaft 2023

Wie auch in den letzten Jahren wurde die Vereinsmeisterschaft über den Sommer gespielt, die mit den Finalspielen am 08.09.2023 endeten.

Besonders hervorzuheben ist das Finalspiel beim „Senioren-Doppel“ – Edi Rohringer zeigte mit seinen 79 Jahren, gemeinsam mit seinem Spielpartner Manfred Fuchs, was noch im hohen Alter alles erreichbar sein kann. Gratulation für diese Leitung und den Ehrgeiz! ■



©Sport Union Pasching



©Sport Union Pasching

links: Jugend und rechts: Seniorendoppel

### Vereinsmeister im Überblick:

Herren: Manuel Fuchs  
Herren-Doppel: Alex Bittinger / Phillip Bittinger  
Mixed-Doppel: Andrea Hoffmann / Andreas Peinbauer  
Herren +45: Marcus Hager  
Senioren-Doppel: Manfred Fuchs / Edi Rohringer  
Jugend: Moritz Krewedl

## Paschinger Bauernschaft Kinder für regionale Lebensmittel begeistern

Woher kommt mein Essen? Dieser Frage gingen Kinder im Rahmen des Ferienprogrammes der Gemeinde Pasching gemeinsam mit den Paschinger Bauern am Hof der Familie Gumpelmeier in Thurnharting nach.

Gemüse schmeckt gleich viel besser, wenn es vorher gemeinsam geerntet wird, und man weiß dann, wo und wie es wächst. Auch die leckeren Jostabeeren, welche selbst gepflückt sind, schmecken mit Joghurt sensationell als Nachspeise.

Und wie viel Arbeit das Kochen am Lagerfeuer ist, wird einem erst bewusst, wenn man vorher das Holz sammeln geht, das Getreide selbst für den Teig in einer Mühle mahlt, und verknetet und dann noch warten muss, bis alles gar ist.



©Paschinger Bauernschaft

Zum Abschluss wurde alles gemeinsam verkostet und alle waren sich einig, Lebensmittel aus der Nachbarschaft schmecken hervorragend! ■

Bezahlte Anzeige

## Vielfalt und Chancen #zusammenbringen

Mit Mitarbeiter\*innen aus 103 Nationen in 240 unterschiedlichen Berufen.

Wir suchen Verstärkung im Raum Pasching und Umgebung (Voll- oder Teilzeit)



Jetzt bewerben!  
karriere.post.at



## Pensionistenverband Ortsgruppe Pasching Im Almrausch

Die Fahrt zur Almrauschblüte am 28.6.2023 war wieder ein gelungener Ausflug.

Bei einem guten Essen in der Eiskarhütte, einer kleinen Wanderung und zum Abschluss einem guten Kaffee, lies die Gruppe diesen schönen Tag ausklingen.

### Beweglich & gesund

Jede:r kann etwas für seinen Körper tun - Einfach beim Seniorenturnen vorbeikommen: jeden Montag von 17-18 Uhr in der Volksschule Pasching. ■



©Pensionistenverband Pasching

Ausflug zur Eiskarhütte in Schladming.

## Pensionistenverband Ortsgruppe Pasching-Langholzfeld-Wagram

### Raus aus dem Alltag

In diesem Sommer standen erlebnisreiche gemeinsame Ausflüge in die Natur am Programm.

Ausflüge zum Nixenfall im Weissenbachtal, zum Kirchenfest in der Scharten, zur Basilika Maria Plain und auf die Gaisberg-Spitze,

an den Lunzer See im Ybbstal und nach Golling ins Bluntautal sowie einen Besuch der Operette "Madame Pompadour" in Bad Ischl. ■

Bild rechts: Panoramafahrt auf die Gaisberg-Spitze mit herrlichem Rundblick ins Salzburger Land.  
Bild unten: Der sagenumwobene Nixenfall im Weissenbachtal – ein einzigartiges Naturerlebnis.



©Johann Hofer



©Johann Hofer



©Seniorenbund Pasching

Das Stift Admont ist bekannt für seine prachtvolle Klosterbibliothek, die als die größte Klosterbibliothek der Welt gilt.

## Seniorenbund Pasching

### Wer rastet der rostet die Mitglieder vom Seniorenbund nicht

Nach der Tagesfahrt im Juli zum Stift Admont und Flossfahrt auf der Enns holten sich die Senioren:innen im September Inspirationen in den Kittenberger Gärten.

Mitte September trafen sich die Mitglieder zum Senioren-Nachmittag im TiL, mit Gedenken an die Verstorbenen, Ehrung der langjährigen Mitglieder und Vorstellung der Landesreise 2024 nach Malta und Gozo durch die Firma Moser-Reisen.

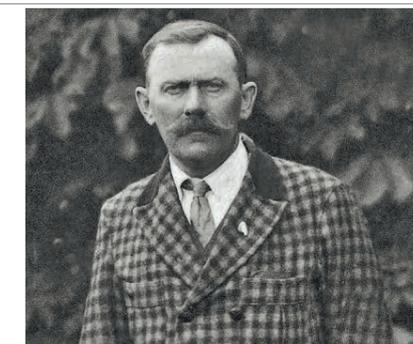
Als weiteres Highlights stehen im Oktober drei Tage Steiermark am Programm. ■



Die Paschinger Haltestelle im Jahr 1933: In der Mitte das Wartehaus, rechts das Gasthaus „Zur Haltestelle“



Josef und Johann Mair wuchsen in Pasching auf, bereits ihr Vater Peter Mair war Eisenbahner. 1930 errichtete er das Haus Pasching Nr. 109 (heute Untere Bahnstraße 20). Beide Söhne wurden Lokführer.



Der Eisenbahner Stefan Niedermayr war von 1919–1924 und von 1929–1934 Bürgermeister von Pasching.

# Paschinger Eisenbahngeschichte



Zwischen  
**DAMALS**  
& HEUTE

Eine Zeitreise mit Heimatforscher  
Manfred Carrington

Mit der Eröffnung der „Kaiserin Elisabeth Bahn“ begann 1858 ein neues Zeitalter in Österreich. Am 21. November 1858 traf der Eröffnungszug in Linz ein, er benötigte dafür rund acht Stunden. 1859 wurde dann zügig an der zweiten Teilstrecke von Linz bis Lambach weitergebaut, erst im Sommer 1960 war der Schlussteil bis Salzburg fertiggestellt.

Der erste Bahnhof nach Linz befand sich damals in Hörsching, an der Gemeindegrenze zu Pasching, knappe zwei Kilometer vom Ortszentrum entfernt. Im Ortsgebiet von Pasching durchschnitt die Bahn rund 90 Grundparzellen, die Strecke führte über einen großen Teich und überquerte fünf Straßen, wobei an den drei wichtigsten ein Bahnschranken samt Wächterhaus errichtet wurde. Die Wächterhäuser erhielten von Seiten der Eisenbahndirektion eine Nummerierung, die von Wien aus aufsteigend erfolgte. Auch seitens der Gemeinde erhielt jedes Gebäude eine Nummer: Das Wächterhaus Nr. 236 hatte in Pasching die Hausnummer 70, das Wächterhaus Nr. 237

wurde im Grundbuch als Pasching Nr. 71 und das Wächterhaus Nr. 238 als Nr. 72 geführt. Die bediensteten Bahnwächter wohnten dort mit ihren Familien.

## Bahnstation Pasching

Der anfangs eingleisige Bahnverkehr zwischen Wien und Linz stieß bald an seine Grenzen, so dass schrittweise der zweigleisige Ausbau in Angriff genommen wurde. Der Abschnitt Linz–Wels wurde als erste zweigleisige Strecke bereits am 7. August 1870 fertiggestellt. Bis allerdings die komplette Strecke Wien–Salzburg zweigleisig befahrbar war, dauerte es bis zum August 1902. Durch den zweispurigen Bahnausbau erhielten auch viele Ortschaften eine eigene Haltestelle und wurden damit an den Bahnverkehr angebunden, so auch Pasching. Die Haltestelle – unmittelbar nach Leonding die übernächste nach Linz – befand sich genau bei Bahnkilometer 195,9. Wie an den Bahnhöfen entstanden auch an den Haltestellen mit der Zeit Restaurants und Gasthäuser. Sie dienten als Labungsstelle und Übernachtungsmöglichkeit, in erster Linie aber als Warteraum für die Zugreisenden, die dort auch die Fahrkarten kaufen konnten. Die Gasthäuser, die also auch die Funktion von Bahnhöfen hatten, wurden unter genauen Vorgaben der Bahngesellschaft im durchwegs gleichen Stil errichtet und an private Betreiber vergeben. In Pasching war es das Gasthaus „Zur Haltestelle“, es wurde Anfang 1891 errichtet, die ersten Besitzer

waren Johann und Barbara Brunner. Das Gasthaus wurde auch „Bahnrestauration“ genannt und erhielt die Hausnummer 60. Das Gasthaus war ein gern besuchtes Ausflugslokal der Linzer, ebenso nützten es viele Linzer Vereine für ihre Versammlungen, wie zum Beispiel der Eisenbahner Musikverein. Das Gasthaus war auch die Paschinger „Gemeindestube“, es fanden hier Gemeinderatssitzungen ebenso wie Bürgermeisterwahlen statt. Natürlich war es auch Herberge für viele Paschinger Vereine wie den Pfarrgründungsverein oder die Paschinger Feuerwehr, welche hier ihre Versammlungen abhielten.

## Die Paschinger Eisenbahner

So mancher Paschinger fand bei der Eisenbahn Arbeit, immerhin war die Eisenbahndirektion Linz der größte Arbeitgeber in der Umgebung. Einer der ersten Eisenbahner (Zugsführer) in Pasching war der 1838 in Pasching 41 (Kilian) geborene Franz Mittermayr. Vermutlich war er es, der auch

den Paschinger Stefan Niedermayr zur Eisenbahn brachte, der dann in Linz Schaffner wurde. 1917 gründete Niedermayr gemeinsam mit den Paschinger Bahnwärtern Stefan Weinberger, Franz Kasterka und Ignaz Weixelbaumer die Sozialistische Ortspartei, auch der Lokführer Johann Weichselbaumer von Pasching Nr. 32 gehörte zu den ersten Funktionären. 1920 wurde der Eisenbahner Niedermayr schließlich erster sozialistischer Bürgermeister von Pasching. Im September 1909 heiratete er die Zimmermannstochter Maria Enzenhofer (\*1883+1965), sie war als 17-Jährige nach Pasching gekommen und hatte im Gasthaus Brunhuber (später Gleiß) Arbeit gefunden. Gemeinsam hatte das Ehepaar 17 Kinder. Seine jüngste Tochter (\*1927+2009) vermählte sich mit den Paschinger Bauernsohn Franz Minichmayr (\*1930+2023). Ihre 1977 in Pasching geborene Enkelin ist die bekannte Schauspielerin Birgit Minichmayr. Wie sehr die Geschichte von damals bis heute prägend wirkt,

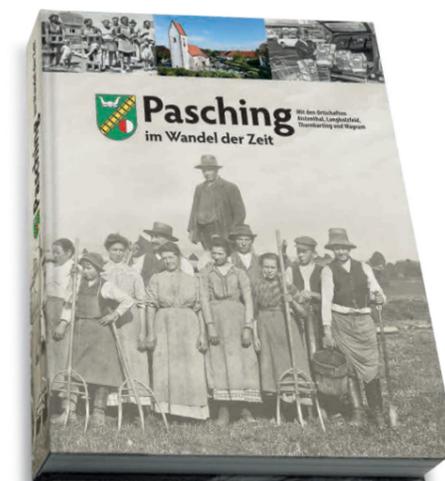
zeigt der Umstand, dass der Urgroßvater des ehemaligen Bürgermeisters Peter Mair ebenfalls Lokführer bei der Eisenbahn war. Auch der von 1976 bis 1989 amtierende Bürgermeister Robert Pill fand leichter Unterstützung bei den „Altpaschingern“, da auch er aus einer Eisenbahnerfamilie stammte. Insbesondere in den Zwischenkriegsjahren sicherte eine Anstellung bei der Bahn ein regelmäßiges Einkommen, so kam es, dass sich viele Eisenbahner in diesen „mageren“ Zeiten ein eigenes Haus in Pasching errichten konnten. Zu dieser Zeit besaßen bereits 28 Eisenbahner das Heimatrecht in der Gemeinde, das waren mehr, als es Bauern in Pasching gab. Dazu kamen noch viele Eisenbahner, die im Ort lebten, aber hier nicht heimatberechtigt waren. Zusammen bildeten sie den größten Berufsstand in Pasching.



Links oben: Das Gasthaus „Zur Haltestelle“ hatte zahlreiche Besitzer, 1928 erwarben es Franz und Katharina Zettler (im Hintergrund der Bahnschranken). Links unten: Hochzeitstafel im Saal des Gasthauses „Zur Haltestelle“, um 1925.



1990 wurden auch in Pasching Straßen unter die Bahn geführt, damit die Züge mit einer höheren Geschwindigkeit und Frequenz verkehren können, somit verlor auch das alte Gasthaus „Zur Haltestelle“ an Bedeutung. Unter den neuen Namen „Paschinger Tenne“ war das Gasthaus noch ein paar Jahre in Betrieb. Anstelle der über 130 Jahre alten „Bahnrestauration“ entsteht nun ein neuer Wohnbau. Im Zuge der Bahnverschwenkung wird nun der Weiterbestand der Unterführung diskutiert, die Entscheidung soll im Rahmen einer Bürgerbeteiligung getroffen werden.



**BUCHTIPP!** Mehr historisches Wissen über die Gemeinde Pasching finden Sie in der 488 Seiten starken Chronik „Pasching im Wandel der Zeit“, erschienen im Lentia-Verlag. Erhältlich um EUR 40,- im Rathaus Pasching sowie in der Gemeindezeitung.

# Gewinnspiel

**EINSENDE-  
SCHLUSS**  
20.11.2023

**Essensgutscheine**  
im Wert von EUR 20,-  
für Paschingerhof oder TiL

PASCHING  
DA GEHT'S MIR GUT.  
**4061**

## PREIS

Mit etwas Glück und drei richtigen Antworten, haben Sie die Chance auf Essensgutscheine im Wert von EUR 20,- für Paschingerhof oder TiL oder Hollywood Megaplex-Kinogutscheine für einen Film Ihrer Wahl (für 14 - 18-Jährige).

## Je Ausgabe werden drei Gutscheine verlost!

### TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Bitte senden Sie Ihre richtigen Antworten unter Angabe aller Daten an [office@pasching.at](mailto:office@pasching.at) oder schicken Sie uns Ihren ausgefüllten Gewinnabschnitt zu. Auch eine Abgabe im Rathaus oder der Gemeindezweigstelle ist möglich. Teilnahmeberechtigt sind alle Personen ab vollendetem 14. Lebensjahr. Mitarbeiter:innen der Gemeinde sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Die Gewinner:innen werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit aus den richtigen Einsendungen gezogen. Die Bekanntgabe der Gewinner:innen erfolgt durch Veröffentlichung von Vor- und Zuname in der nächsten Ausgabe von *inpasching*. Die Preise werden sodann zugesandt. Einsendeschluss ist der 20.11.2023. Viel Glück beim Mitmachen!

## 1.) Wann findet die Krimi-Lesung in der Gemeindebücherei statt?

Antwort: \_\_\_\_\_

## 2.) Wie viele Defi-Standorte gibt es im Paschinger Gemeindegebiet?

Antwort: \_\_\_\_\_

## 3.) Das wievielte Jubiläum feierte das EKiz Pasching?

Antwort: \_\_\_\_\_

### DATENSCHUTZ

Die Teilnehmenden erteilen ihre ausdrückliche Erlaubnis, dass  Vor- und Zuname der Gewinner:innen in der nächsten Ausgabe *inpasching* veröffentlicht werden,  die Kontaktdaten zur künftigen Information über Interessantes aus der Gemeindeverwaltung gespeichert und zur Kontaktaufnahme weiterverarbeitet werden dürfen.

Name

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon

Alter

Diese Zustimmung kann jederzeit per E-Mail an [office@pasching.at](mailto:office@pasching.at) oder per Post an Gemeinde Pasching, Leondinger Straße 10, 4061 Pasching, widerrufen werden. Ein solcher Widerruf hat auf die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Zeitpunkt des Widerrufs keine Auswirkung und eine Verarbeitung der Daten kann, falls andere Rechtsgrundlagen gegeben sind, auch nach dem Widerruf zulässig sein. Bei unserer Datenverarbeitung stützen wir uns auf Art. 6 Abs. 1 lit. a (Veröffentlichung des Vor- und Zunamens sowie Speicherung und Weiterverarbeitung der Kontaktdaten) und b (Gewinnspiel: Kontaktdaten) DSGVO. Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie unter [www.pasching.at/datenschutz](http://www.pasching.at/datenschutz).

DIE RICHTIGEN ANTWORTEN ZUM GEWINNSPIEL DER LETZTEN AUSGABE: 1.) 40 2.) 90.000 3.) LANGHOLZFELD  
DIE GEWINNER:INNEN: ISABELLA PLÖCHL, URSULA MISCHINGER, SABINE SCHAUMÜLLER



Kinder-Mitmach-Konzert

# KINDER SOUND KISTN

für kleine, mittlere, große und ganz große Kinder ab 5 Jahren!

*Der Flo spielt Gitarre und Trommel, der Didi, der zupft den Bass, die Babsi, die tanzt und springt und der Jacky schnippt und singt!*

*Wir musizieren, hüpfen, rappen, grooven, pfeifen, jodeln, rasseln, klatschen, erraten Lieder und blödeln ganz viel mit Euch!*

*Eh klar & bis bald!*

**22. Oktober 2023**

**10:00 Uhr**

**Paschingerhof**

Karten gibt es auf [eventjet.at](http://eventjet.at), im Rathaus oder der Gemeindezweigstelle. Preis: ab EUR 5,- (inkl. Begleitperson)

Linzer Kellertheater

# Wochenend-Affären

Komödie von Robin Hawdon

*Eine starke Komödie voll geschickten Spiels mit bekannten Mustern, überraschender Spitzkehren, feiner Pointen und herrlicher Doppeldeutigkeiten, hanebüchener Ausreden und ihren Folgen - Französische Leichtigkeit und englischer Pointendichte. ■*

**18. November 2023**

**19:30 Uhr**

**Paschingerhof**

Karten gibt es auf [eventjet.at](http://eventjet.at), im Rathaus oder der Gemeindezweigstelle. Preis: Kategorie A EUR 28,- Kategorie B EUR 26,-



Infos finden Sie auf der Gemeindehomepage, der Facebookseite **Wir4061er** und unter der Kulturinitiative **INGA**.



Zum Kartenkauf:  
QR-Code scannen



## Aspach Innviertler Gstanzlsingen

Samstag, 14. Oktober 2023  
10 Uhr

Pensionistenverband Pasching  
Langholzfeld-Wagram

## Besichtigung Firma „STYX“

Mittwoch, 18. Oktober 2023  
Abfahrt 8 Uhr Babypromenade

Pensionistenverband OG Pasching

## Freiwillig im Roten Kreuz

Informationsabend  
Donnerstag, 19. Oktober 2023  
17:30 Uhr

Paschingerhof  
Rotes Kreuz Traun

## Gemeinderatssitzung

Donnerstag, 19. Oktober 2023  
19 Uhr

Rathaus Pasching  
Gemeinde Pasching

## Feierliche Einweihung Marteler Wagram mit Agape

Erinnerungsdenkmal für  
Heimatvertriebene  
Freitag, 20. Oktober 2023  
17:00 Uhr

Gemeinde Pasching/PfareLangholzfeld

## KinderSoundKistn

Mitmach-Kinderkonzert  
Für Kids ab 5 Jahren  
Sonntag, 22. Oktober 2023  
10:00 Uhr

Paschingerhof  
Gemeinde Pasching/PaschingKultur

## Kostenfreier Vortrag "Neffentrick"

Montag, 23. Oktober 2023  
15-16 Uhr

Seniorentreff Langholzfeld/  
Netzwerkcafé  
Gesunde Gemeinde Pasching/  
Polizeiinspektion Pasching

## Kostenfreier Vortrag "Neffentrick"

Montag, 24. Oktober 2023  
15-16 Uhr

Seniorentreff Pasching/  
Paschingerhof  
Gesunde Gemeinde Pasching/  
Polizeiinspektion Pasching

## Fahrt ins Blaue

Montag, 23. bis  
Donnerstag, 26. Oktober 2023  
Pensionistenverband Pasching  
Langholzfeld-Wagram

## Im Wandel der Zeit

Alte & neue Blickwinkel aus der  
Chronik

Dienstag, 24. Oktober 2023  
18:00 Uhr

Paschingerhof  
Gemeinde Pasching/PaschingKultur

## Hl. Messe mit Jubelssonntag – Feier der Ehejubiläen

Sonntag, 29. Oktober 2023  
8.45 Uhr

Pfarre Pasching

## Herbstferienprogramm "Unternehmenstour"

Dienstag 31. Oktober 2023  
ganztägig

Paschinger Betriebe  
Gemeinde Pasching

## Hubertusmesse, mit der Jagdhornbläsergruppe Leonding-Kürnberg

Sonntag, 5. November 2023  
8.45 Uhr

anschl. Pfarrcafe der Jägerschaft  
Pfarre Pasching

## Kulinarischer Ausflug ins Mühlviertel

Donnerstag, 9. November 2023  
Abfahrt 11 Uhr, Rückkunft 16 Uhr

Pensionistenverband Pasching  
Langholzfeld-Wagram

## HimmelwandTOD

Krimi-Lesung  
Donnerstag, 9. November 2023  
18:30 Uhr

Gemeindebücherei Pasching

## Vortrag Sturzprophylaxe

Montag, 13. November 2023  
15.00 Uhr

Seniorentreff Langholzfeld im  
Netzwerk  
Gesunde Gemeinde

## Linzer Kellertheater Wochenend-Affären

Samstag, 18. November 2023  
19:30 Uhr

Paschingerhof  
Gemeinde Pasching/PaschingKultur

## Trommel-Workshop

Montag, 20. November 2023  
18 Uhr

Rathaus Pasching  
Gesunde Gemeinde Pasching

## Tag der Offenen Tür

Freitag, 24. November 2023  
9-12 Uhr

digiTNMS Pasching

## Langholzfeldner Adventmarkt

Freitag, 01. Dezember bis  
Samstag, 02. Dezember 2023

Kirchenplatz Langholzfeld  
Paschinger Vereine

## Herbstkonzert

Sonntag, 3. Dezember 2023  
Musikverein Pasching

## Hüttenzauber

Donnerstag, 7. Dezember 2023  
ab 17 Uhr

Zeughaus Pasching  
Freiwillige Feuerwehr Pasching

## Weihnachtsfeier

Samstag, 9. Dezember 2023  
11 Uhr

TiL-Treffpunkt in Langholzfeld  
Pensionistenverband Pasching  
Langholzfeld-Wagram

## Lichterglanz Weihnachtliche Kinder-Lesung

Sonntag 10. Dezember 2023  
15:00 Uhr

Gemeindebücherei Pasching

## Gemeinderatssitzung

Donnerstag, 14. Dezember 2023  
19 Uhr

Rathaus Pasching  
Gemeinde Pasching

## Advent-Ausflug nach Krumau/ Tschechien

Freitag, 15. Dezember 2023,  
Abfahrt 9 Uhr, Rückkunft 17 Uhr

Pensionistenverband Pasching  
Langholzfeld-Wagram

Das neue VHS-Kurs-Programm für Pasching  
ist da! Erhältlich im Rathaus oder der  
Gemeindezweigstelle.

